



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 150 (1939)

310 (11.7.1939) Mittags-Ausgabe A

urn:nbn:de:bsz:mh40-402118

# Freie Hand für Polen gegen Danzig?!

# Chamberlain erneuert Englands Garantie-Erflärung gegenüber Polen

"Auf alle Fälle..."

Der britifche Bremier ftartt dem Barichquer Chaubinismus den Ruden

dnb. London, 10. Juli.

3m Unterhaus gab der britifche Minifterprafident Chamberlain bente eine Ertlarung über die deutide Ctabt Dangig ab. Er teilte mit, baß die brittide Regierung, die polnifche Regierung und die frangoffine Regierung betreffe ber dentichen Stadt Tanplg enge Gublung batten. Bolfifch fet Dangig unbegn vollig eine deutiche Stadt, ibren Bobiftand verbante fie jedoch in einem febr großen Musmag -Bolen, (Biebe Ronfurrenghafen Gibingen! - Die Rebuttigu.) Die Beichfel fei Bolens eingiger Baffermeg int Office, und der Dafen an der Minbung der Beimfel fei fomit von vitaler, ftrategifcher und miridaftlider Bichtigteit für Polen. "Gine andere in Dangig eingeniftete Dacht" tonnie Bolens Ingang jum Deer blodieren und auf dieje Weife Polen wirifchaftlich und militarifc abmurgen. Diejenigen. bie für bie Ausgrbeitung bes augenblidlichen Status der Greien Stadt perantmortlich maren, maren fich biefer Tatione voll bewußt gewesen und taten untinebr ibr Beftes, entipredende Borfebrungen an exerten.

Unter Uebergebung der Maffeninvafton polnificer Bislimipefteure", ber Schiefmut polnificer Diplomaten in Dangig und ber Aulage von polnifchen Munitionstagern im Dansig meinte Chamberlain, bag bie Breibeiten ber Dansiger in feiner Weife eingeschrante feien.

Der angenblidliche Buftand fei nicht von Grund unf ungerecht ober unlogifch, obicon er fich verbeffern liebe,

Mit ber Beibebaltung des Ctatus quo habe fich Teutidland bis jum Jahre 1945 durch ben Bebniebrespertrag mit Maricall Piljubiti einverftanden

Chamberlain verteibigte hierauf bie Baltung Polens nach Rraften, fuchte aber gugleich England jeder Berantwortung gu entgieben. Angefichts Deutider Borichlage babe Polen es mit der Ungft au tun befommen und babe "gemifie Defenfimmas-nahmen" am 28. Dearg ergriffen und bie Antwort am 26. Marg nach Berlin gefandt. In Deutschland fei erflatt worden, bag bie Gerantie ber britifden Rogierung die polnifche Regierung aufgeputicht babe. Die englische Garantie fei jedoch offiziell erft am 21. Mary abgegeben morden. Um 19. Mary mare fie non feiten Englands nicht der polniffen Reglerung gegenüber erwähnt morden.

rungen bann Befürchtungen, baft Bolen in einer Weife jum Gingreifen in Donglie genotigt merben tounte, die ala Magreifion von feiten Polens und feiner Greunde gelten werbe. Dann fonne man, logte Chamberlain, die Frage nicht als eine rein lotale Angelegenbeit ansehen. Der Robner fuhr

"Bir haben garontiert, Polen unfere Gille im Salle einer flaren Bedrohung feiner Unabhangigteit au geben, einer Bedrohung, melde Bolen nis fo vitat anficht, daß es mit feinen nationalen Streitfraften Wiberfrand leiftet, und mir fins fest entichloffen, dieje Berpflichtung einguhalten."

Auf eine Swifdenfroge erffarte Chamberlain, obwohl er gefagt babe, daß die gegenwärtige Regulung weber grundfablich ungerecht noch unfogifch fet, ici eg burchaus möglich, fie gu verbeffern. Eg fonne febr wohl fein, daß in einer flareren Atmofpbare Magliebteiten einer Berbefferung erörtert werben

# Das neueste deutsche Kampfflugzeug

Die Dornierwerfe in Friedrichthafen baben einen neuen, noch leiftungelabigeren Lup, De. 218. geichoffen, bei dem fich die Odchtgefcwindigfeit auf über 500 Cinnbenfilomtrer erbabt.



Die geräumige BollfichteRangel



Die Dafdine im Ging Preffe-Coffmann, Bamber-W.

Abgang ber Baricaner Rote an bas Reich erfolgte. Ghren, aber Berr Chamberlain mirb die Belt idwerlich bavon überzeugen fonnen, dag die engliid-polnifden Berbandlungen, die jur britifden Marantierung des Status aun führten, nur fünf Toge in Aniprud genommen baben follen.

Spateftens feit bem 18, Mars ift bas Goreign Difice mit Warichan in Gedantenaustaufch über die Grage einer britiden Garantie eingetreien. Die englische Bereitichaft, Bolen ju garantieren, ift fedenfalls ichen febr piel fruger als am 26. Marg in aller Gindentigfeit erfennbar geweien. Die Moglichfeit, eine flarere Atmoiphare an ichaffen, in ber Berbefferungen ber gegenmartigen Regelung in Cangin erörtert werben tonnten, ift fumit von englifter Ceite untergraben worben.

Die erneute Bestätigung bes britifchen Miniftere prafibenten, ben Status que unter Binfan aller Mittel gu verteibigen, icheint und im übrigen bas beite Mittel gu fein, bem polnifchen Chaus viniomne Borichub ju leiften und Del ine Gener

#### Rote Meute und rotes Blut

Bur Erinnernug an die fogenannte "große" Merolition

(Bon unferem Parifer Bertreter)

- Paris, 11, Bull.

In Diefen Zagen laufeten bie Bloden ber Mabelaine-Rirde in Baris befonders mehmlitig einen bunftigen Commertag ein, Gie riefen Die Glanbigen ju einer Erinnerungamelle für die dredligen Opier der Terror-Revo. Tutton, Bertreter aus allen Schichten der Bepolferung fromten in die Rirche, um Gottes Onabe für die unichnidigen Opfer des muften Blutraniches pon 1789 und ber folgenden Inbre gu erfleben. Ein Bufall hatte und bingeführt und mir faben bort die alle frangoniche Ronindflagge mit den Lillien, die im Wedenfen an Ludwig XVI, und Marie Anioinette auf Dalbinaft ftand. Es mar ein mertmurbiges Gelebuid, jumal in einem Jabr, in dem die Megierung Granfreiche fich anichieft, dieselbe Revolution mie allem Fomp der III. Republit au feiern, die bier in der Rirche betrauert wurde.

Clemenceau bat einft bon der Rammertribline berab vertundet, die frangolifice Reputation fer ein Blod, ben man nicht teilen tonne". Man fonne bie Repolution also anertenuen ober vermerfen, aber man finne fic nicht unr das berensziehen. "was einem gerabe le pafie". Daran bacten mir, als mir, non der Madeleine-Rirthe durch die Rue Monale sun Blace be la Concorde gingen. Dott, wo bie Strabe auf ben Bleg mundet, da ftond einft die Buillotine, bler murben "bie'Rople in ben Rorb gefpunt", Es viele Ropfe übrigens, ban fie, nebeneinavoer aufgetellt, den weifen, fait unimerfebbaren Plat, ben größten Plas der Belt, mit Beichtigfeit einrahmen

# Was wir Chamberlain zu sagen haben..

Die Untwort des . Beutichen Dienftes" auf die Ausführungen des Bremiers

dnb Berlin, 10. Juli.

Bur Erffarung des britifchen Minifterprafidenten idreibt ber Dentime Dienft":

Derr Chamberlain bat es einmal mehr für richlin gefunden, eine Erflorung jur Danginer Grage abzugeben, obne baft es ibm gelungen mare, auch nur einen einzigen neuen Gefichtspunft bernorgu-

Benn folde Bieberholungen ben 3med verfulnen follten, Deutschland bei ber Babrung feiner berechtigten Intereffen einzuschüchtern, fo mag berr Chamberlain verlichert fein, bag er ba: mit bas genane Gegenteil erreicht.

Es ift für und eine befannte Tatfache, daß man in Grobbritannien bas Wort Gelbitbefrimmungsrecht noch niemals groß geidrieben fint. Aber wir maffen im Salle Dongig, beffen nabegu nollig beutichen Charatter der britifche Minifterprandent von nenem beitärigte, doch unferer Bermunderung darüber Ausbrud geben, bag herr Chamberlain fich nicht bereit fand, ben Billen feiner Bevolferund and nur mit einem Bort gu ermabnen, Wenn ber Bremierminifter neuerdings behauptet, bos Danainer Statut fonne feinebroege ale ungerecht und unlogisch angeseinen werden, is gibt es ungablige biftreifde Beweife für die Taifache, bag vor allem in England feibit die Berfailler Bofung beg Daniger Problems als für ben Frieden Guropas bedroblich emplunden wurde. Daß biefer Umftand vom englifden Minificeprofibenten, bemußt nergeben mirt, tit und nur ein Beweis mehr bofur, ban man in Loudon bad beingenbe Beburfnia empfindet, einen Stant bereit ju wiffen, ber den Degen gegen, Tentibland im Interelle nodter politifcher und irategilmer Biele Grobbritanntens abgibt.

Ebamberlaine Mittellung, Das Deutschland burch ben Richtangrillepal; mie Boten die Beibehaltung bes Dangiger Statug aus bis jum Jahre this gerontiert babe, seinet barüber binaug nicht gerabe von einer übetragenben

Der engliiche Ministermunident fonte, abgefeben babon, baf Temidiland fich gezwungen lab, den Ber-inag mit Belen für binfallig au ertfaren, wiffen, buh olefer Richtangriffovertrog bie Greie Gtabt Dangig mit teinem Bort ermabnt. Bemertendwere ericeint uns allein die Geitftellung bes Premierminifters, daß Bolen am 28. Mara, alfo nuch Tage por bem Abgang ber Barimquer Rote an bas Reich, mobilifiert batte. Das ift in diefer Eindentigfeit von britifcher Geite bislang noch nicht befintigt morben.

herr Chamberlain vermahrt fich gegen ben Borwunf, daß Wrogbritannien Bolen gur Ablehnung bes beutiden Boridinges, - ber bie vitalen Lebensrechte Bolens berndfichtigte und bie Rotwendigfeit eines polnifchen Incanges jum Meer vollauf anerfannie - ermuntert habe. Er verfucht, das Wegenteil burch den Dinmeis ju belegen, dag die Abgabe der englifden Warantieerflarung fünf Tage nach

# "Danzig interessiert nicht - nur Polen!"

Sochit intereffante Londoner Breffetommentare gu Chamberlaine Erffarungen

Probibericht unferes Bondoner Bertreters

- Longan, II. Buli. Die Erffarung bes Minifterprafidenten Chamberlain im Unterhans fiber Dangig bat die garten Anfänge einer versuchten Lotalisierung der Dangiger Frage mie der vollt om men gerftort. Die heutige Morgenpresse benunt die Erflärung gum An-lah erneuter hestiger Audfälle gegen Teutschland und einer Juterpretierung der englifden Angenpolitif, Die Die Gefahren ber internationalen Lage belenchtet.

An der Spipe marichieet die "Timed", die in einem langen Leitartitel ausführt, bag ber beutime Chorofter Danging gwar anertannt werbe, bag bie Fragestellung aber gang anders laute und meitere Brobleme in fich ichloffe. Bum Beilpiel fei es vielleiche von großer Bedeutung für andere Mochte, au wiffen, ob Dentichlaub, falls Dungig jum Reich surudfame, nach bem Aufdlus Dangiag ang Reich ben Dafen beieftigen merbe. Das Blatt fragt, wenn bas Recht ber Gelbitbe,timmung in Dangig angewendet werden folite, marum es bann in Brau nicht angewendet murbe. Trop ber Errichtung eines rein polnifchen Dofens in Gbingen, fo führt bas Blatt weiter und, fel ber Sandet in Dangig viermal fo groß wie vor bem Ariege, olo Dangig jum Reim gefierte. Die Frage laute nicht, ob die Dangiger

Bevolterung unterdrudt wurde, es fei benn, dan fie von ben "autofratifchen Magifubrern" unterbrudt marde, fondern ob Bolen feine Rechte aufrecht erbuljen fonne ober nicht, Richt Dangig, fondern Polen fampte für feine Rechte.

Das Supem in Tantla fei smar, wie der Minifterprofident im Unterbaud geftern erflatt babe, verbeiferungafabig. Das fei bas gleiche, mas Oberft Bed gelagt fiabr, der fich ju Berbandlungen bereit erflatt batte, vorausgelest, baß fie in einer frieb. lichen Armoiphare feattfinden. Der Fidrer Sabe in jeiner Meichotagerebe im April ebenfalls gefagt, bas die Reichbregierung Muregungen für neue Berband. lungen bogruben murbe.

(Bottfebung auf Seite 2)

#### Dr. Goebbels im Gau Baden

Reichaminifter Dr. Goebbelo wird am Dienstag ju einem mehrtagigen Beinch im Gan Baben eine treffen und n. a. ber Erbifnung ber biedfahrigen Beibelberner Geftfpiele beimphnen. Die Anfunft bes Miniftere erfolgt um 17.80 Ubr auf bem Glunbaten Mannbeim, mo ihn ber babilde Minifterprafibent Röbler empfangen mirt. Bor dort and begibt fich Reichsminifter Dr. Gioche bels im Rraftmagen nach Deibeiberg. Er mirb im Dotel "Enropailder Doi" Bohnung nehmen. 2m Dienstagabend findet and Amlag diefen Beluches im Edlufthenter Edmeningen auf Ginlabung bes babifchen Minifterprafifdenten ein Refinbenb fiatt, auf bem Gauleiter und Reicholiaribalier Robert Maguer ben Reicheminifter begruben mirb.

Onnten. Es war gleich 10 Ubr 10 Minuten, eine nicht au wergeftende Uhrgeit, denn gu biefer Stunde radten bie Scherpen ben Ronig Ludwig XVI, nme parfen ibn, beffen Smreie um Gerechtigfeit von dem rommelmirbel ber Coldatesta überioni murben, uf die icon bintuberftromte Benferamaichine, Ga anche ber in Glend edel gewordene Ropf der Ronigen uf, ber ber Macherin Charlotte Corban, ber finniche, parfilmierte ber Mobame Dubarry, ber fintere, verlebte Ropf Daniund, ber traumerifche, paiwnierte Roof Ramille Tesmoulins und man beuft n Gabre d'Galantine und an die autoritäre Miene mobigepileaten "Unbeftemlichen", des überane igendhaften und gleichzeitig vom Blutrauich beiefenen Mobespierre! Es muß einem bas vergifbie febetbuch einfallen, in bas die Ronigin mit tragiber Schrift Die Abichiedemorte ichrieb: Diefen Ofrober um 416 Uhr morgene. Mein Gott, fei grundersig an mir! Meine gemen Rinder, meine Inden hoben feine Etanen mehr, für end gu meinen,

bien, abteu! Marie Antvinette." Und wer follte nicht an die fanilich angeftellten emiliger beuten, Die für fecha Lipres am Tag riminifilm Meniden befeitigten und bie Todes. dereie in ihrem Mantel erftidten. Wer gablt bie Caufende, Die in den Gefängniffen ermordet, in den Etroben getotet, in Beib und Wlieb ericoffen, auf er Guillotine gefoott und, mo biefe nicht ichnell enng groeitete, in ben Mullen erfauft wurden?

Die Wenimen ber Revolution maren ichlecht und nandmal auch nur verrudt. Bas foll man von ben ibeligen Forberern ber Revolution benten, mas von ber iconen Marquife aus altem Weichlecht, die mountelang liebesbruntig bie Echwelle des Dobenprieftera ber Buillotine Robespierre belogerte? Auch te alle enbeten auf bem Echafott. Go ift ein eifrig genabrier Breinm, nug Mriftotraten und Reaftio-nare batten damala ibr Leben laffen muffen. Das Schlagwort "Griede ben Gutten, Grieg den Balaften" war ein Betrug wie andere Schlogworte, Rein, bas Bolf murde gemorder und die Babi der ffeinen ente die im Beiden non Freiheit, Gleichbeit, Brubeellefelt" von Echergenbons ins Jenieits beforbert wurden, übertrifft bei weitem bie ber Ariftofraten.

Aber es ift eine der befannten Ungerechtigfeiten ber Geldichte, bas man nur von ben Großen ipricht und niche von den Rleinen - fowohl im Leben, wie m Lode, Waren es etwa Ariftofraten, die hunderte, die man por ben Toren pon Luon gulammenichoft? Cher die 800 Einwohner von Toulou, barunter ein Mreto pun 91 Jahren, den man in einem Lebnunbl aufe Ecafott ichteupte? Unb bie verurteillen Sandler, Sandwerfer, Röberinnen und Landarbeiter von Paris! Rach den offigiellen Archiven ichmaditeten gibel Monate por bem Enbe Robespierres ameitaufens Bauern allein in Baris binter Berfermanern. Und von 12 000 gum Tobe Berurteilten waren 7500 undweislich "ffeine Bente". Warum alle Diefe fleinen Leute, Die natürlich feine Romplotte gefchmiebet batten, in den Tob geben mußten? Sie verftelen bem Reid und ber Sabgier der Spibelburon, die über gang Frantreich verteitt waren und die die "Liften ber Berbachtigen" aufftellen mußten. Bernachtig war, wer mit einem Mitglieb bes Spipelrurnd .nicht gut fiand", verbächtig war aber auch. mer noch fraendetwag beigh, fei es Gelb, Gut ober Bran - mas biele Rerle rauben tounten.

Mue Edanipieler und Echaufpielerinnen ber Ev-Mole Prançaile tamen nur mit fnapper Rot am Genferatud worbei. Gie batten ein umbebentendes Still "Bameln" negeben. Rach mehreren Borftellangen entbedte einer ber berühmten Ungeber, bat ea eine Edande fel, das barin ein Republifaner auf eine lufterne Mriftolratin liegt. Cone viel Geberleiens wird das Theater geichloffen und die gange ruppe verhaltet. Der Bolfotribun verlangt: "Der Roof ber Comebie wird guillotinieet und ber Meit beportieri!" His aber bas "Gericht" bie im Borgimmee des Tobes harrenden Schaufplefer am 1, Buff IDR aburteilen will - ba find alle Aften veridwun-Din geldeiterter Edaulpieler namena Labuf. liere, der desbnib in ber revolutionaren Gierardie om oben fon, hatte feine minglifte anitandiae Rarere nimt vergeffen. Auf Milleid au ben Schaufpiefern warf er bie Aften in Die Zeine, 3mar beantragte bae Gericht neue Aften angufertigen, aber bid dabin war der 9. Thermibor getommen, Mobespierre niebergeichlagen und gefopft - und bie Coaufpieler wurden befreit. Gie baben ibre Mettung Laboffiere nie vergeffen, und ale er unter bem Directoire in Rot gernten mar, ba gab die Comebie Francaife eine Blobtiatigfeiteporftellung für ibn, die 14 000 Granten einbrochte.

Mil dielen Blut wird wieber friim und dunfelrat, wenn man ben ber Place be la Concorde hinfiber um Polalo Bourben blidt, mo fich ichen die erften bohnenmaften erheben, um bas Inbilaum ber 30, Bicdertebe biefer "Groben" Revolution gu feiren. Die Menteenung atol bie biefe Gebern fünt Mile Monen Granten and. Clemencean bat von dem Blod" gespieden. Alfo muß man auch das Blut Der rote Abgeordnete Thores verfündete nielverbeiftend biefer Tage: "Die Arbeitertfaffe Grantreiche braucht nicht mehr 1780 ju pollenden; fie but ein 1900, ein 1940, ein 1945 ober 1948 gu geftalten. bas das 1017 des Bolfft nen Frantreim ift, die Dachtergeeltung, die Diffigiur bes Proletariais! Gich pon den Begen ber Wroben Menolution jeiten gu laffen, beifter bas Wolf aufrufent" Das ift gu bentlid. Gider mar unter ben Taufenden ber pon ber a geleierten Revolution gefährten fleinen Beute fein Borinbre von Monfient Thores.

> (Fortiebung von Zeite 1) Der Bien ber Berbanblinigen liege alie offen,

Das Blatt ift animeinend bor Mulimt, daß ber nochte adritt von Polen unternommen merden alle, bab Bolen unf die lesten Barichlage bed Subrers, die en feiner Beit abgefebnt babe, emmer bed Wegenperidlage machen tonne. Rein Weg gu Berbandlungen fel geichloffen murben, aber bente wie bamale militbe eine einfeitige Colung mit Gemalt auch gematitamen Biberftand bernorrufen.

3m "Tailo Telegraub" wird unterftrichen, bak Das itht fein 3meilel mehr befteben tonne, mes Ouglands Salenng im Galle einer inneren Erbebnug in Danalg fein mürbe,

Grubere Griffgrungen ber britifchen Regierung baiten nicht genau genng befiniert, mas Englands baltung fein murbe, falls der Dangiger Cenat non aus die Einultebergun Dangige ine Reich verfunden murbe. Der einzige Gan, mit bem man Commentaren beb "Daily Telegraph" einverftanden erfluren fann, ife ber, ban jebt fein Emeifel mehr aber die Abfichten Genhbritanniens und feiner Alliletten in der "Griedenafennt" beftanbe.

Der "Daily Experb" erinners beron.

# Wegen Spionage-Berdachts: Britischer Oberst vor japanischem Kriegsgericht

London erhalt aus Ditafien eine Siobsbotichaft nach der anderen

dab, London, 11. Bull.

Bu ben Melbungen über bie geringen Audfichten für die baldige Eroffnung ber britifch japanifcen Berhandlungen in Tofio und bas Umfichgreifen ber antibritifden Bewegung im Bernen Diten tommt bente für Die britifde Deffentlichfeit bie ichodierenbe Rodricht hingu. daß ber feit bem 26. Mat in fapaniider balt befindliche britific Millifrattache in Chine, Oberft Spente, ber megen Spinnage. verbachts festgenommen worben mar, por ein Rriegsgericht geftellt merbe

"Dailn Telegraph" melbet ferner, baft die Japaner lebt in Schangbai abulich porgingen wie in Tientfin und brei brittiche Gabrifen mit Stachelbrabt umgaung murben feien. Die antibritifche Propaganda merbe immer ftarter. In den Provingen Schantung und hunan bereite man einen Birticafisboututt

London gegen eine Gefamtbereinigung EP. London, 11. Juli.

Die englifche Regierung gab am Montag erucut eine Ertlarung ab.

wonach die englischejapanilden Berbandlungen in Tofio eingig und allein ouf ber Grundlage geführt werden murben, bag die "Beläftigungen" englifder Staatoongehöriger in Tienifin auf:

Der parlamentarifche Unterfinatofefretar im Foreign

Biffice, Butler, beanimortete bie Graae eines Mogeordneten, ob England nicht Gefahr laufe, im

immer gegen eine berartige Anobefnung des Bragramms für die Gefprache von Totio geferaust, Grangofifcher Ariegoldiffbeluch in Rennorf. 3m Reuporter baten trofen am Montag brei frangoffice Rreuger ein, Die ju einem achttögigen Beinm nor

Gernen Often frandig mehr an Anfeben gu verlieren,

mit ben Borten: "Auf Grund unferer Borftellungen

bat fic bie Lage in gewiffer Sinfict gebeffert", But

ter teilte gleichzeitig mit, daß England auf die Un-

bentungen japanifcher Regierungsmitglieder, monen

die Konfereng von Tolio die Bereinigung uon Gra-

gen mit fic bringen munte, Die über den Rabmen ber

Schwierigfeiten von Tientfin hinausgingen, noch

nicht geantwortet babe. London babe fich bidber

# Und immer noch fein Ende: Chamberlain über Moskau

Much er tann dem nervos werdenden Unterhaus feine Soffnung machen

EP, London, 11. Juli.

Ministerprafident Chamberlain benatigte am Muntagnachmittag im Unterhaus in einer aberand juritdbaltenben Ertlarung, baft bie englifche Renierung sur Beit noch ben Bericht ibres Bertreters in Mostan über Bang und Jubalt der beiden lebten Unterredungen in Moofan überprufe.

Bewiffe weitere Borichlage", fo betonte Chams berlain, "find won ber Somjetregierung gemacht worden und werden jur Beit erwogen. In ans

beren Buntten haben wie noch feine fowjetrnie fliche Antwort erhalten,"

Beiter feilte Chamberlain erneut mit, daft die englifche Mesterung nach wie par nicht baran bente, Angenminifter Lord Galifar nach Modfou an eni-

Bur Grage der Warantie ber Saltifden Staaten auferte fich der Minifterprafident mit den Borten: "Es ift bie allgemeine Politif der Me-

> **Gute Cigaretten mit** Bedacht genießen ist vernünftiger als hastig-nervöses Paffen

> > ATIKAH 5

Die Ergebniffe der Aussprache von Bled: "Anabhängig und neutral"

Das ift die flare Bolitif, ju der fich Belgrad und Cofia entichloffen haben

Wie Polen sich Mut zuspricht . . .

Berleumdungen des deutschen Beeres und der deutschen Jugend

EP, Belgrad, 11, Juli.

Die gweitägigen Beratungen bes bulgarifden Minifterprofidenten und Mubenminifters Rioficimanoff in Bled mit dem jugoflamifden Mußenminis per Cincar-Martowiifc find am Montagnachmittag beenbet worben, Rad Schluf ber Berntungen murbe eine amtliche Mitteilung andargeben, in ber in folgenden vier Buntten bie Geftftellungen gufammen gefaßt murben, au benen bie beiden Augenminiger nach eingebender Brufung der internationalen Cane gefommen find:

"1. Es ift im Intereffe Bulgariens und Jugolawiens, daß fie im Ginne des Pattes der emigen dreunbichaft, ber gwifden ibnen bestebt, bie politifche Bufammenarbeit gwifden ben beiben Lanbern

2. Es ift im gegenfeitigen Intereffe, daft in filrgefter Beit gwifden Jugoflawich und Bulgarien eine möglicht enge wirticaftliche Annaberung vermirffift mird.

I. Die Politig ber Unabhangigfeit und Mentralifat entfpricht am belien ben Intereffen Bulgariens und Jugoflawiens und bem Grieben auf bem Baltan, 4. Es ift motwendig, daß die beiben Bander bie

auten und freundichaftlichen Beziehungen au allen bren Rambarftaaten forfführen. Rioffeimanoff murbe am Montagnachmittag von

Pringregent Baul auf Schloft Brbo in Andieng emplangen und nabm bann an ber Softafel tell. 20m Abend verließ er mit feiner Begleitung Brbo, um fich über Belgrod nach Sofia gurudgubegeben.

Genugiumg in Sofia

dnb, Cofia, 11, Juli,

dab. Rattowin, 10, Juli.

nugtuung aufgenommen morden. Durch Die Freundichafteertlarung Belgroby an Cofia merbe die politifche Lage im Guboften weiterbin geflart. Bor allem wird bie gemeinfame Rentralitäisertla. rung bervorgeboben bie bie endguttige Molage ber beiden indifamilden Stnaten an Die Gineretjungs. politif Englands und Frantreiche bedeute.

Die bulgarifche Preffe fieht famillif im Beiden ber Aufammenfunft von Belbes. Die Blatter beben die Berbundenbeit ber dort geführten Ansiprache mig dem Gaftaufenthalt der 7000 jugoflamifden Cofoln in Sofia bervor, bie jur Teilnobme an bem Bundestroffen bes bulgariiden Junoten-Berbanbes feit mehreren Tagen bier weilen und des öfteren Wegenftond bon Rundgebungen für bie bulgarifchjugoffamiliche Freundichaft find. Das Blott "Mir" fpricht die Erwartung aus, bab der gegenfeitige Bille der Gubflawen, im Guboben eine gerechte Ordnung au ichaffen, ber Warant eines bauerhaften Griebens in diefem Telle Europan fein werbe.

Bulgarienfrage im Anterhaus

dob, Louden, IL Juli.

Der Labourabgeordnete Barfer richtete im Unterbaus an den Bremierminifter die Frage, ub man au ble rumanliche Regierung berangetreten iet, ibrerfelis auf Stabillifft Oftenropas und gur Stürfung ber eigenen Sicherheit baburch beigntragen, bag Dinmanien die Gubbobrubicha wieder an Bulgarien abtrete und in geelgneter Gorm einen Mustauid von Minderbeiten vornehme.

Stantvielretar Buller beantwortete biele Frage ichliehlich mit Rein und wies barauf bin. bag iant Erffarung ben Premierminiftere am 1. Dai, Die In mangebenden politifden Arrifen Solias find englifde Regierung fur Berbandlungen smiften die Erffarungen von Beides mit graber Ge- ben befelligten Regierungen allein mace.

ergebnisiofen Rouferengen in Mostan mibe an werden und beginnt fie bereits laiberlich ju machen, Co murbe Chamberlain, nachdem er ernent die Ontfendung Bord Dalijax' abgelebnt batte, unter arebent Welachter ben Danies gelragt, ob er nicht Churchili nach Mosfau entfenden wolle.

gierung, die Integritag aller founeranen Staafen ju

naten, Inebejondere tit fie fich bes Buniches Binn-

lands und ber baltifchen Staaten bewußt, ibre Reu-

tralität und Unabbangialeit an bemabren. Da bies

auch bas Biel ber rugliichen Begierung ift, merben

Die Heberlegungen jener Staaten natürlich in wol-

fem Dage bei den angenblidlichen Berbanblungen

Dag Parlament icheint im übrigen der emigen

(in Mootau) in Rednung gezogen."

Paris fieht noch große Echwierigfeiten

dab Paris, 11. 3mft

einer Conasaudlaffung ju ben englich frangoffich fowjetruffichen Berhandlungen beint et Aubenminifter Bonnet und die guftandige Dient ftelle bes Qual d'Orion batten fich im Laufe del Monton mit der Antwort Rolotows auf die letten frangoliich-britiichen Borieblage befast, Der Auben miniter babe fich in Diefem Bufammenhang mebr male telephoniich mit bem fonngofilden Butichafter in Condon unterbaiten, In frangofifden und engdie Briprechungen nach wie por wegen der pon Molotow vorgebrachten neuen Forderungen annte Schwierigfeiten aufwiefen, Jedoch hoffe men. daß die Berbandlungen über die verfchiedenen not ungeflärien Artifet forigefest werben tonnten.

In bochtem Differauen befaht fich bas marzifie de Blatt "Ce Coir" mit dem fritifden Ctanb ber Modlaver Bemandlungen, die "wieder einmal obnt Reinlint" geblieben feien, Das Blatt fommt babti au der Feittellung, es fet unameifelhaft, daß man in Whitehall und am Onai b'Drian augenblidlic bie Schwierigfeiten der Mosfaner Berhandlungen ale ein "politivee @ Lement" ber europaticen Lage betrachte. Das Blatt beruft fich barauf, icon feit drei Monaten ben jeht beftätigten Berdocht et angert an baben, baft die britifche und frangofische Politif in einer Corediefunde die Gublung mit Somjetruffand nur in der gebeimen Goffnung atgenommen batten, daß es nicht au einem Abichlus an tommen brauche und daß in letter Ginnde irgent ein Umftand ihren Rudgun ermöglichen würde.

Das polniiche Militar icheint fich in Redeichlachten au ipesialifieren. Mm Countag begindte aur Mb. werdlung wieber einmal der Gliegerbauptmann Bulefaunifi den Referveoffigieroverband in Ratiowin mit feinem ingmifden fattiam befannten Bortrag iber den "Rampfwert des polniichen und bes bentichen Colbaton", den er ale eine Ari Mutapoltel icon in Barican, Lodg und Bromberg gebalten batte und der bereits jum Gelachter ber nangen Beit geworden ift. Geine Geftftellungen über Die "leichtlebigen, unfelbitandigen und ber Banit unterworfenen" bentichen Golbaten im Wegeman au ben individualiftifden polnifchen Ariegabelben baben nichts an Ladreig eingebüht,

Das afademilde Bochenblait "Defada" verbffentlidte unlängit einen auch von anberen polnifchen Beitungen übernummenen Artifel, der in verleumderifder und niebertracheiger Beije ber deut ichen Jugend alle möglichen Echlechtinteiten nochingt. Begeinert brudt ber Diennit Bognamifi" folme Berleumdungen nach, wie eima, die deutide Jugend fet aur Ballte lupbiliftifc, Richt minder tomilm

muter die Bebauptung an, um bie Jugend gu bandigen, feien gablreiche Babrifen fieberhaft an der Arbeit, um Anuppel berguftellen, Um folde Jugenb beneide man Deutschland nicht. Die Polen feien leine Liere, Die anf ben Binf einer Annte ober beim Anblid von Banfnoten mechanisch angefernte Arraftfinde geigten. Die Polen Schrieben auch nicht auf Rommando.

Mangel an Meingeld ...

dob, Barldan, 11, Juli.

Die durch die Rriegspincole in Bolen verurfactie hamiterung von Silbergeld durch bie Bevolferung nub die badurch bervorgerufenen Storungen im Pffentlichen Geichäfteleben baben unn die Bant won Polen jur Berausgabe nener Gilbermungen veraulant, 3m Ginvernehmen mit dem Ginangminifterium murde bie Smillionogrenge für Darigelb um 50 Millionen Moin erhobt, nachdem die Ansichuttung famtitider Referen burch bir Bant pon Polen dem unbaltbaren Buftand eines willigen Aleingeldmangels nicht abzuhelten permochte.

daß Litminum-Fintelfteine Erfinbung vom "ungeteilten Grieben" feinen Siegebaug antreie. Go nebe teine Lofalifierung non Ronfliften mehr, feit Grofbritannien auf bem Continent rine Bulle uon Bindungen und Garantien übernommen batte.

Wenn England feine Bindungen und Gorantien in gang Europo nicht übermummen batte, brauchte es nicht fo beforgt liber bie Bufunft gu fein. In Beiten, in benen Gruftbritanniens Preftige am großten mar, halte es am wenigften enroeit de Gerpflichtungen, fo ichreibt bas Blatt. Der "Dailn Dail" icheint, noch einem furgen Rommentar in der Leitartifelipalte an urteilen, nicht übergeunt davon au fein, ban bie Erffarung bes Minifterprafibenten wenigstens im jehigen Augenbild motivendig mar. Chamberlain babe nur wiederholt, mas früher ichen feffgebellt worden fet. Das Blatt verfucht bann mub.

fem, den Lefern gu erflaren, warum Chamberlain bie engliiche Saltung erneut in einer fold bemonftrativen Beile foftgestellt babe und meint, bog nicht das Schiffal Dangies, fonbern bas Schicffal Polens, bas einem Anichtun Dangige ind Reich folgen murbe, ber eigentliche Mrund für Englands Binbung acgenliber Buten fet.

Die oppositionelle Benfe ftellt tiar feli:

bos Tanginer Broblem ift teine lotate Frage mehr, fonbern ein Pruiftein.

n blefem Can gelat fic erneut, daß Chambertain de Bliniche der Opposition in großerem Dage erfüllt, ale biele es fich je bat triimmen laffen, und ber iplomatifche Aorzeipondent den Dailu Berald' belle bebbolo auch felt, ban Audlanber fich pielleicht munderten, wie ein Minifterprafibent, der feine Dolitt fo politommen grandert Sube, noch in feinem Amt fein fonne.

#### Reichsparteilag 1939

Bom 2, big 11, September in Rürnberg

dnb. Münden, 10. 3uli-Die Reichopreffeltelle ber REDMP teilt mitt En bledfabrine Reimoparteitag ber RODAP mirb Nurmberg in der Beit wom 2 bis einichliebt. It, Ceptember abgehalten. Die Dauer bes Meidle parteilages ift verlängert morden, bed merben die eingelnen Teile bes Reichsparteitag-Programm feine weientlichen Beranberungen, mohl aber gestir iber ber Einzeilung bei früheren Reichsparieiteite jeltliche Berfegungen erfabren.

und bemietrerilde ide Peticis Dr. Aleis Windansers ber Campilde ifferen und Lauferen und beneitreren und beneitreren und beneitreren und Lauferen und Lauferen und Lauferen und Lauferen Leiter des Beschen Leiters der Beschen Leiter des Beschen Leiters und Beschen Leiter des Beschen Leiters und Beschen Leiter des Beschen Leiters und Beschen und Stehen und Beschen und Beschen und Stehen und Beschen und B

Se Begeigen ber Annarbe A Annarbe B gulbtig. Langerbe A Annarbe B Beiten gut A Mitteng erifcheben gut bei ber Annarbe B

BefamteDoff, Monat Juli über 20 000

**MARCHIVUM** 



Mannheim, 11. 3uli.

#### Der brave Meckermann!

Sogar en Simbl merft gewiß, daß Mannem diedjohr vorne is. Naum war die Sandballfreed verstummt, da hot's glei nochemol gebrummt, glei noch en Sieg war uif de Pannt! Bun wem? Bum Poichder Neckemann! Ja, unfer Poichd is uif de Seeh, des alde Lied is längichd vaffee. do, wo's drin beeft an eener Schoell, bei unfrer Poichd ging's nit is ichisell.

Bedenkt emol, ihr liewe Leit, dem Redermann fei guti Zeit! Wie dombisch war der ustem Tamm, jo ichnell is jo få Telegramm!
De Konfurrenz bot's glart gegrauß, se fannibalisch is der gjause.
Klar. daß do die Ranmucicar ichne bat ganz binne ghanfe war.
Wa froocht sich, ob nit aar am End de Redermann jeht "drohtlod" renni?!

Und die Moral van dere Gichicht? Mir Manner hawwe Ufftreib friecht. Es is a fnappi Woch jeht der, do ware mir so gar nix mehr, fü bissel war mehr mit und 108, weis downle dlaos die Franc groß. Doch leht is Glans in univer Siit, mir Männer derse widder mit, un des hot slehlich imwer Nacht de brave Reckermann gewacht.

## Färberei Kramer reinigt

Litten: Birmerchricht: 15-17; C 1, 7; C 4, 10; Mineistrale 21; Moerfeidstrehe 15; Max. Janet Straie 1; Seckenheimer Strain 24; Nockeron: Priedrichtstrain In ... Zuhlreichte Annahmeistlien Ruf Hauptladen: 402 10 - Ruf Werk: 414 27

#### Jum Unglud bei Reunitheim

Blidlichermeife ift nur ber Gubrer beg Material.

445

ben

1CH

ėп

dier.

Bon ben in Zusammensang mit dem geftrigen Jusammenftoh aweier OGG Zuge in das ftabtische Krankenbaus eingelieferten Berionen wurden — wie und die Kriminalpoligei auf Anfrage inzwischen mittell; — acht zurückehalten, während alle anderen mieder entsassen wurden. Ben den im Krankenhaug Berbliedenen in nur der Führer des Waterialzuges ich wer verleht, jedoch fon auch er nicht in Ledendgesahr ichweben. Die Berlehungen der sieden anderen Berlowen find leichterer Ratur, — m.

Telephongelpräche mit dem Luftlchiff "Graf Zeppelin" mährend der Fahrt. Bon Bord des Luftschiffes L-Z 180 "Graf Zeppelin" and werden bei den fommenden Fahrten in bestimmten Abnauden Telephongespräche mit den junandigen Reichafendern des wun dem Luftschiff angeflogenen Gedietes geführt. Diese Gespräche werden von den einzelnen Meichenen Abertragen, in dan ieder Obrer in der Lage ift, beispielaweise der Unterhaltung, die der Tabrer des Luftschiffes Aapitan Zammt, während der Fahrt von der Gonder des Luftschiffes ans mit dem Sprecher des Reichafenders führt, beigunohnen. Es bandelt fich um Auszweisen Telephoniegespräche, die in das ärtliche Zendeprogramm eingeschiefts und bergangenen Tountag nach dem Wedwall gut

#### Das Reichsgericht verhandelte:

# Revision ... Mannheimer Schlachthofbrand

In einem Falle nochmalige Berbandlung bor dem Landgericht Mannheim

Der I. Stroffenas des Reichsgerichts verhandelte am 7. Juli 1999 über die ftrafrechtlichen Folgen des om 16. Dezember 1997 ausgebrochenen, durch Schweisarbeiten verursachten Brandes der Mannbeimer Schlachthoffuhlhalte, der die zum 18. Dezember 1967 dauerte, und durch den ein Gesantichaden von mehreren bundertfausend Mart entstanden ift.

Der vom Landgericht Mannheim om 21. September 1998 wegen fabrlöffiger Brandftiltung au zwei Monaten und zwei Bochen Gefängnis verurteilte Angeflagte Vaul Triemer legte gegen dieses Urieil Nevision beim Reichdgericht ein. Das Rechtsmittel wurde jedoch als unbegründer verworfen, so daß das Urteil des Landgerichts Monnheim insoweit rechtstraftig bestätigt ift.

Dagegen hat der erkennende 1. Straffenat des Reichsgerichts auf die Revision der örtlichen Staatsnuwalsichaft, die fich gegen die Freihrechung des
Ritangeflagten Frölich richtete, die diesbezitgliche Entscheidung des Laudgerichts Manuseim aufgehoben und gegen diesen Angestagten nochmalige Verhandlung und Entscheidung vor dem Landgericht angeordnet. Aus den Ausblübrungen des Bertreters des Oberreichsamwalts in der Nevisiondinstanz, auf die der Senat zur vorläufigen Begründung Bezug nahm, ergibt sich solgendes:

Es ift festgestellt, daß das von dem Angeflagten Triemer verwendete Korfmaterial brenubar ift und daß es durch Junfenslug bei den Schweißarbeiten Gener gefanzen und den Brand berbeigeführt hat. Jerner ist festgestellt, daß der Angeslagte Triemer, der die Arbeiten ausführte, sich der objektiv besiehenden Geschr bewuht geweien ist. Gewiß kann dieser Angeslagte nicht dafür veruntwortlich gemacht wer-

den, daß im allgemeinen keine besteren Vorrichtungen dum Löschen auskommender Braube getroffen waren. Es bandelt sich aber darum, daß er bei den Arbeiten, die ex verrichtete, die ex als gelährlich erkannte, keine besonderen Mahnadmen in bezug auf die Loschmöglichteit trot, was durchang möglich gewesen ware. Er mußte sich vor Beginn der Arbeiten darüber vergewissen, wie vorgegangen werden mußte, wenn eiwa Feuer auskam. Das hat er unterlassen.

Den Mitangeffagten Grollich bat bas Landgericht deabald freigefprochen, weil es nicht feine Anfgabe gemefen fet, in die Arbeiten einzugreifen, nachbem die Firma G. die Audführung der Arbeiten durch einen Monteur übernommen und alles bagu Rotige gestellt babe. Die Sache lag aber rechtlich nicht fo daß ber Angotlagte & bem Monteur E. nicht batte Anordnungen erfeilen fonnen. Inbem fandelte co fich um beionders umfangreiche, wichtige und ihr die Stadt toffpielige Arbeiten, die eine lange Borgeichichte hatten und benen ber Angeflagte &. feine befondere Aufmerffamfeit guwenden mußte und auch jugemendet bat. Da er fury por Beginn der gefabelicen Arbeiten am Arbeitoplay war und bort ebenfo wie ber Angeflogie I. - bie Citnation ale gefahrbrobend erfennen mußte, weil bie Schweiß. arbeiten in ber Robe brennbaren Afoliermateriale ausgeführt murben und beim Edweißen Guntenfing eintreten fann, batte er bie Rechespfliche, geeignete Mahnahmen gegen bie Brandgelahr gu treffen, Unrer folden Umftanben fann nicht gefagt werden, ber Ungeflagte & habe feine Berpflimtung sum Eingreifen achabt, vielmehr muß ber Cochverbolt in biefer Ginficht noch eingebender gepruft merben. "Reichagerichtebriefe". (1 D 47/99. - 7, 7, 1999).

# Wegen Bolksverrats vor dem Sondergericht

Der frühere Direttor des Badenwerts hat fich ju verantworten

Bor dem Mannheimer Sondergericht begann ein Mitalich gestern ein Prozes, der wohl mehrere Tage in Bufpruch nehmen wird. Angellagt ist der im Jahre 1874 geborene Dr. Otto Gelmle, der führt beutschen Birtichaftogebiet eine ziemliche Rolle fpielte. Ihm wird Boltoverrag in Lateinheit mit mehreren Devisenvergeben zur Last gelegt.

Nach dem Eröffmungsbeichlich bat Deimle Bermigenswerte von einigen 100 000 Mark der deutiden Valkowert von einigen 100 000 Mark der deutiden Valkowert badurch entzogen, daß er mehrere Kunten in der Schweiz unterdielt, odne Genedmignun iber Iohlungsmittel verlägte und die Angege. und Andietungspflicht vorfählich nicht erfüllte. Anf Antrag des Oberstaatsanwalts in Manuheim wurde acgen ibn ankerdem die Anklage wegen Stenerbinterziehung erhoben. Demnach bat er an Berningenskenen über 15.000 Mark zu wenis bezahlt. Als Nebenkläger teten der Oberkinansprößdent in Karlsruhe und das Finonzamt Deidelberg auf.

Der Angellagte befindet fich feit dem 10. Mars 1937 in Soft. Mit Ruckliche darunf und auf feinen leidenden Juftand hat die Berteidigung das Gericht um iconende Bernehmung gebeten.

Dr. Otio Selmie in von Beruf Ingenieur, Roch leinem Eramen war er in pericitebenen Städten Deutschlands tatig, non 1911 die 1919 auch in Wannbeim. Wegen seiner häntigen Anfalle befreite man ihn nom Geresdieuft. Im Jahre 1921 trat er als Direftor in das Bodenwerk in Antloruhe ein. Er sübrte den Titel "Oberdauret", odwohl dies nach der Weimarer Bersallung nicht anaängig war. Als Stoatsbeamter kounte er nicht gelten. Neben leiner Tätigkeit als Direktor sah er im Aufünkterat verschiedener Werke. Politisch arhörte er der Zentrumdportei an, wenn er es auch beute nicht mehr is gang wahr haben will. Auf jeden Ball murde

Bor bem Mannheimer Sondergericht begann ein Mitaliedsbuch von ibm aus dem Jahre 1922

Der Angeffante führte bas leben eines Sonberlings,

Er hotte gewaltige Einnahmen, man rechnet mit einer Million Mart, die er während feiner Tätigkeit im Gabenwerf bezogen hat — nud doch war er kleinlich und knauferig bis zum Geig. Rach der Entbedung von leinem Posten im Jahre 1903 war die Cuelle seiner Einnahmen keitnessalls verflegt. Zunächt wurde ihm eine Abstindung von 15 000 Mart bezählt, dazu kam bis 1996 eine jährliche Ertickabligung von 15 000 Mart und von diesem Zeitpunkt zu die zu feiner Verhaftung eine soliche von etwad über 11 000 Mart.

Begeichnend für ibn ift auch feine Gbe. Nach dem Tode feiner erften Frau im Jabre 1920 beiratet er deren Freundin, aber

feine neue Bhe verlengnete er in ber Ceffente

Die Gatijn burfte meder bei ihm nubnen noch fich nis leine Frau ausgeben. Er war in jeder Dinfict ein Sonderling.

Im Jahre 1982 wurde Anzeige wegen Meineids gegen ihm erhaitet, das Berfahren munte allerdings eingestellt werden. 1986 fand man einen Brief
won ihm, der an seine Tochter gericket war. Dre Brief handelte von andländischen Bermdgenöwerten, die der Angestagte als Eigentum seiner Tochter hinzustellen wiebte. In diesem Brief frand nuch der bezeichnende Sah: "Auf Beit in in Deutschland der reimfte Karnenal und nicht ant arbeiten." Der Angestagte wollte damit nur seinem Unmit über seine bewordebende Benrlaubung Anddruf werleißen, nicht aber die politischen Berödlinise fritisieren. Außerdem war er einmal in ein Bersahren verwickelt, weil er ohne Genehmigung der Devienstelle Jahlungen leistete.

Bei einem Kongreß in Wien lernte seine minder-jährige Tochter einen Sidamerifaner fennen. Es fam zur Ghe, fie war allerdings nur kurg; denn dereits im Jahre 1994 wurde sie wieder geschieden. Delmie gab seiner Tochter, obwohl es nach amerifanischer Sitte nicht üblich ift und vom Gatten auch nicht verlangt wurde, 26 000 Wart sir die Austeuer und eine Mitgist von 150 000 Wart. Rach der Scheidung auchte der Amerifaner an feine gewesene fran eine Ablindung in Sobe von 75 000 Dollar. Wit diesem Betrag wird sich das Gericht noch zu beichäftigen baben.

# Bie muffen Gaemaeten behandelt werben?

Bor bireftem Connenlicht ju ichfigen!

Die "Biener Mediginithe Bochenichtit" (Bering Gebrüder Gollinet, Wien) veröffentlicht einen Auflag des Generalftabanraten i. R. Dr. Johann Steiner "lieber Gnömasfen", besten Indalt auch weifere Areite interestieren burfte. Wir entnehmen den Ausfahrungen des Berinstein den Aufchritt, der von der Pilege und Behandtung der Gasmeblen bandelt;

"Die Gaomasten bedürfen lorgialtiger Pflege. Rach fedem Webrauch in die Waste mit einem Tuch auszuwischen, um das angelammelte Schweißwasser zu entsernen. Die Kloricheiben dürfen dabei nicht derührt werden. Bun Beit au Zeit find die Masten mit einer weichen Bürfte und schwachem Seifen-

woser zu reinigen und banach mit einer Chinosols Lösung (1:1000) adzuspällen. Die Rlaricheiben mit sen vor der Wasichung entlerni werden. Wenn eine benacht won verschiedenen Personen benüht wird, ift sie nach jedem Gedrauch mit Chinosols Lösung zu dedinfizieren. Nach der Reinigung (Desinsettion) find die Masten zum Trocknen anfundangen.

Bei langerer Lagerung von Gasmablen follen die einzeinen Teile - Mastentorper, Mlarideiben, Gil tereinian und Tragbuchie - gefondert aufbewahrt werden. Der Lagerraum muß fiibl, ftanbirei, troden und por direttem Connenlicht geichust fein. Gebr trodene Luft ichadet bem Gummi. Die Mastenforper find burch eigene Mastenipanner nor einer Bertnitterung gu bewahren. Bei fachgemafter Unterbringung und Pflege bat die Minate eine Lagerabiafeit von eine 10 3abren. Um mit aufgefester Commante langerdauernde Arbeit verrichten ju fonmen, mie bies im Gele, aber auch beim Rettungs. Jenerwehr. Polisei- und Luftichugdienft der Sall ft, muß man eine planmakige Urbung mit allmab licher Steigerung ber Anforderungen pornehmen Bollfeandige Bertrautbeit mit der Gasmable befint nur berfenige, ber fie in einer Gastammer, bas einem mit unicabliden Reignafen erffillten, gabbide dliegenden Raum, erprobt und baleibft die verichies benen Möglichfeiten eines Eindringens von Gaien unter die Mabte verlucht bat. Erft dann tann ein Mastentrager jum Dienit in tampfineiverfencher Luft berangezogen merben,

Tochlenberger

Ihr treuer Begleiter auf der Reise

#### Mus Tendenheim

Der Berein Coullandbeim Geuben. beim bielt feine Weneralverfammfung ab. Reftor Benger fah ben Unbred- und Weichoftsbericht, Die Rinder, die gur Erholung fortfommen, follen jur Gemeinicaft erzogen, and das geiftige Leben foll gefordert werben, aber auch ben edelften Beruf, ben Bauernitand, follen bie Rinber feunen Iernen. Der von der Stadtvermalinng überwie ene Befrag por 2000 Mart für ben Ausfall des Commerfeftes reich leider nicht aus, um alles inftand in balten, ei werden aber Edrifte unternommen, bag allen ge mocht werben fann. Die bieberige Birtichafterin des Beims bat ans Welundheiterinflichten ihrer Boften aur Beringung geftellt, mas allgemein be dauert murbe. Erfat murbe gefunden. Die Ent fendung der Rfaffen bat regelmanig Rattoefunden dis auf zwel, da das Deim, weil in der Umgegens eine auftedende Arantheit ausgebromen war, nie Women gefperer worden ift. Gert Maelmann gal aledann den Redenidaftobericht. Der turnubgemat ausicheidende Burfitende und bie Prlifer murbe nig folde wieber beltimmt. - Ginem Mengerochiller in einem Fendenheimer Betrieb gutidite mabrene der Arbeit das Meffer ans der Band und drang ibn in ben Unterfeib ein, mas feine fofortige Ueber fubrung ine Rrantenbaus natmendig machte. Dauptlebrer Abolf 2 en a 1. 31. feierte feinen 70. Ge burtstag - Geudenbeims beiter und weit übe Baben befonnter Ringer, Dermann Brunnet (Babiider Meifter), verlagt ben Billuft und ift be Betrichofportgemeinichaft Bopp & Reuther bei getreten. - Min Mittwochmorgen, beginnend un 7 Uhr, werden auf ber Anhwelde die Antioffeln ge pript. Da es fich meiliens um fleine Bargellen ban belt, fteben eine Angabl Candipriben aut Ber forung, womit jeber feine Rartoffelm felbit fpriper

\*\* Bon ber Induffries und Daubelatamme Manuheim murden folgende Derren ale Campes ftanbige beftelle und vereidigt: Deinrich Beit Profurit, Mannbeim, Trifeloftrage 3, ale Biegen Meffer und Jabler für Getreibe, Guttermittel un Sulfenfrüchte: Ludmig Stetter, Mannbeim, F il, ale Sachverftanbiger für Berten- und Damen lleiderftoffe; Mubolf Engelborn, Mannbeim Debelftonbe ib, ale Sachverftanbiger für Derren Rudben- und Sportfleibung; Dingo Caber, Mann beim. Lutlenring Wo, als Gedverftandiger für aus landifde Beine; Paul Runge, Mannheim, Gte fanienufer 5, als Codverftanbiger für Rambwaren Grang Carl Denger, Mannheim, Leiblitrage ale Codverftandiger für Pavier, Coreibmaren un Burobedarffartifel: Carl Gutldow, Dipl. 3ne Cherbach a. R., Reuer Weg 7, als Camperhandige für Steinmaterialten, Anlagen pon Steinbruchen Geminung, Berladung, Transport pon Steinen Berarbeitung von Steinen; Griedrich Bobm, pil 3ng. Dannbeim, Otto-Bed-Stroke 6, ale San verftandiger für dem, Apparaturmeien, Berfleine rungs- und Mablanlagen, Steingengapparafurer Sandfteinappayaturen, Cuanjappayaturen, füure und feuerbeftandige Materialien, Apparaturen in dem, und therm. Datebarfeit; Dr. Aifred Wechan Manubeim, T 6, 22. ale Cachverftanbiger für Bern meidetednif, Tontitmanlagen, Gleftromengeral ulm.: Friedrich Bills, Ingenieur, Monnbeim, 17 7. ale Comperfiandider für das Rundfunfmeien,

#### Dinweis

\* Pufifcun-Patierie. Mit Geneumigung des Meicht minibers des Jauern und mit Schimmung des Meicht Spapmeifters der Walleng gelangt auf Frid ale n. Geld ielterie des Meichelwischunden unr Turchaltrung, zu inm Preise von 20 Pg. (Teppelles i Marfe lind ber de mistrigern des Neth sowie der läntlichen Nunfen un ientigen, durch Viafare gefennzeichneten Weigsten i baten. Die Gewenneum Und anderzedentlich ginnig für ein Tra zu Wille faunen Wood Warf, im ein Ten Velos aum Preise um 1 Worf wood Warf, im ein Ten Velos aum Preise um 1 Worf wood Warf, im ein Ten Velos aum Greife um 1 Worf wood Marf gewenne wesden. Weiterden merdem auch jahlreiche Weinlung zu weite gewenne besogn. Weiterden merdem auch geblieche Weinlung zu werfen gehond bei der Tenbenderiebt aus eines Wewinn der Archiverteilden der Verlichten der Tenbendericht und einen Leit der Lendschlichungsneben Reinerung dent der Arbeit des Meichaltstehundungsneben

# Kündigung von Miete und Pacht

Die Magnahmen des Reichstommiffars für Preisbildung

Der Reichofommisiar für die Preisbildung hat nunmehr isleichogelehblatt Teil I Rr. 118 vom 6. Juli 1909) die Turchiührungsdeitimmungen zu der von ihm am W. 4. 30 herandegebenen Berordnung seber Mahmehinen der Preisbehörden dei der Kündianna von Miet- und Padverhältnissen erlassen Diese Betordnung n. ibne Turchsüberungsdeitimmungen gilt für die Bermietung von Bohnungen und Geschältzmunnen, die nicht dem Wieterichungeleh unterliegen. die die Vermietung und Berpochtung von Garagen und gewerdlichen benugten, undebauten Grundpucken is. B. Engertischen, nicht aber für Unterzwiere, dier alleidings im alleiweinen nur, wenn die Kündinung der Untermiete gegen die Preiskoppverordnung verlöckt.

Folgendes Berfahren ift hiernach vorgelehen: Ert Miefer, der glaubt, daß ihm au Unrecht gefündigt werden ift, kann gegen diele Kundigung binnen 14 Tagen Bideriprum erheben. Der Wideriprum ift an den Bermiefer und nicht, worauf befunders din gewiesen wird, an die Preissehörde an richten. Will der Vermieter trop dieses Moeripruches die Kundigung aufrecherchaften, so dat er bei der Preissehürde eine Enrichennn über die Berechtiebung des Wideripruches zu benntragen. Wird er jedoch

als berechtigt angefeben, fo fon die Preisbehörde die Rundigung bennoch gufaffen, wenn der Bermieter fich bereit erflärt, den Mieter wegen der durch ben Umgug entitebenden finangtellen Belaftung angemeffen gu entichängen und ihm erforderlichenfalls eine Ranmungofrift gu gewähren

Dies gilt nicht, wenn die Kündigung auch bei Gewährung einer Entlichäbigung und einer Raumungsfrift für den Mieter eine ungumntbare Wirte bedeuten wurde und durch tein begründetes Juteresse des Bermieters gerechtsertigt wird. Zelbsverftandlich werden Kündigungen für unwirksam erklärt, die gegen die Preiskoppverordnung verfloßen.

Als eine einmalige Uebergangsmafnahme in vorgeleben, daß der Wieler innerhalb von 14 Zagen nach Inkrafüreten der Durchführungsverwidnung, also bis zum II. 7. 1960, auch wegen einer fruber ausgesprochenen Kindigung noch Wisberforum erbeben fann, infern er nicht bereits ausgezogen oder rechtäkröftig auf Räumung verpflichtet bal.

Beamtet werden muß in der Praxis vor allem, daß in Infunft iomobl die Lundigung des Mietverhältniffes als auch der Bideripruch des Mieters durch Einschreibebrief erfolgen mößen.

Marmeladen und Gelees kocht man in 10 Minuten mit OpeKta

elne Met

Gelt

Hipo bere

Weit

Met

ten

Ban gori

ble !

mad

State

fage

pott Wells

Des

rege

und

Utte

toris.

Jab

poli

20

fang

ben

delp

affiri Reic

Bab

1166 \$12(\$)

Ran white

Rigi

bait ober

eine

feitt

HIND

und

fori

Gef

Pie

act:

titte befu

Und

ter

Da:

214

geb

(Be

ma

das ids ms

## Deutsche Mannschaft gegen Ungarn

Bum Schwimm-Landerlampf am 15. und 16. Juli in 2Bien

Die Inderfample amifchen Teutschann und Ungern bileen neis doseruntte der europätichen Schwimm-Getitempfatt in ihren kampien die beiden faktiken Schwimmgert-Antwern ünunpas um die Verberrichelt unf den
Remitnen und nierhaeitig um den dritten Ling dintet Jazan und America. Gur die nichtlie Begegnung, die am Beichenende, folise finit, in Wien dum Andersa fommt, puriedie deutsche Manning is im Amchink an die deutschen Reifreichenten aufgebellt. Die Erfolge unierter Rochwuchsfralle
ander fin dahln ausgewirft, auf die Deren von ihnen aum
ernen Wale am sommenden Lambien, wie handenteletung der folgende Andonant geworten. Die Sachanteletung der folgende Andonant geworten.

100 Meier Rrant: Deimut Sticher (Bremiicher 26).
100 Meier Rrant: Sturrecht Rounnoer idellas Mandebal.
100 Meier Rrant: Deini Arrodi (Poiridon Berlint.
200 Meier Brant: Bribur Deina (Bolitel Reditagbagt.).
100 Meier Rücken: Ortus Echiauch (Poiridon Orfurt).
4 mal 200 Meier Rrant: Mantred Castevilli (Bolite Errint.). 2 Rounnaer Benteans Deimiin (Mod.).

Sterfint, R. Roninger, Bollgang Deimlich (ASS Breblou), Ulrich Schriber iSBir Bonni, Erfah: D. Gider iBremifcer SBi.

Sauft, und Turmfpringen: Erbeid Beit (Nept, Trese.) Bederbell: Benninger (Ben), Baier, Gung (Danns-nope), Situng (Anden), Riengle (Brungort), Schnet. der (Duisdura), Schulg (Macerburg).

Die Rabmen-Beribemerbe

Erimalig werben neben bem Louberfamp: Programm noch einig Robmenweitschungs ausgetrogen. Dos frochaut bei lim diese Beitbewerbe leigende Echwinner aufgelieft! 4 mai 190 Meier Arani: Gerbei iBremeni, Laugwin (Dinitrari), dieder treipasal, Tobotta iBrediont. 4 mai 1206 Meier Aranit Deibel, Laugwin, flieder, Breefe iBre-

#### Ungarns Mannichaft gegen Deutichlands

Auch in Bubapen fente fich ber Nachmuche burch

Ban in Judocen ieige pa der Radmunds durch Beführend die Geutliche Mannichalt dei den Meisterschaften in Domburg ermittelli murde, undlitzierien fich Ungarnd Schwinmer bei den Vritzundslämpfen den Utgeb für den am fommenden Zamotog und Sowotog in Wien üstlinderaden Kanderfampf gwilchen den beiden Echwimmiporte Nationen, Auch in der ungarrichen Wunnlicht befinder ich diesemot eine Archive folgenderte Radmundsträfte, da Clamplatieger Tr. Gilf und der nach nicht wieder ganz dergeftellte Mittelheraftes Gomund Oref erfest weiden müllen. Ter neue Verhandsbauerin Tr. Gilf ürfte istgewörtungsriede Mannichalt auf?

10 Meier Araul: Einer.
500 Meier Araul: Köröig.
1300 Meier Araul: Köröig.
1300 Meier Küden: Tr. Lengari von Galambes.
200 Meier Küden: Tr. Lengari von Galambes.
200 Meier Früge: Mondel.
4 maj 200 Meier Graul: Elmer, Köröig, Tajes, Erdelni
Kund und Turmspringen: Oliveri.
Wassenda: Weier, Ferfang, Lister, Oosel, Best, Krimein, Brandu.

Bun bie Rabmenweisbewerbe über 6 mat 100 Meier und 6 mei 290 Meter Aruni fieben folgende finf Schwim-mer jur Beringung: Begbogt, Gorbin I, Sandu, galbomi

Tie Fraedniffe der Profinnadfämpfe moten: 100 Weter Arauli: I. Rördig (101.8) I. Gimer 1.05.8. — 1500 Meier Arauli: I. Borda 21.00.4. — 200 Meter Arauli I. Cimer 2:20.4: I. Kördig 2:20.6: A. Tetod 2:24.2; A. fil-deligi 2:24.6; 100 Weter Bruk: I. Anguel Lill.2.

bruden im Banberfampf gorn Belgien einen grofartigen

Mounicaft wurde um Steiteg nach den Brufungefampfen

gebildet. Die deutiche Mannichatt, die am Camaing in

Sagrbruden einitel, murbe von der Bundroführung und

einer Berfretung des Gantbrilder Anglervereins gerglich

begritt und am Connieg vom Gentbruder Oberburger. meiber empfangen. Schen nach dem erften Teil des Romp-tes lag die deuriche Mannichaft weit in Bubrung und ver-

punberfampf; I. Deutschland bill G.; 2. Belgien 5196 S.

Drei Deutiche führen

Stand ber Motorrab-Guropameifterichaft 1989

Rach dem Gritten Lauf jaz Baropameifteichaft für Mo-ipreader, dem Groben Preid von Frankreich, liegen gum

erftenmal in allen erei Rioffen dentiche Jahren in Front.

I Beite (Angland) Norten 6 P. ; L. Weit (England), 2197 Df. Ballati (Mallet) Gifera und Geerin (Aranterich) je a Luntie; S. Arith (England), Bod (Tentichland) und Le-fenre (Frankreich) is 2 P.; D. Dt. Woode (Friand) und Boofen (Teutichland) is 2 P.

236 cem: 1. Fleifcmann (Tentichland) DRB 11 Bunfte; 2. Mellers iffingiand) Beloerte 10 P.; 1. Et.

Beeds (prions) Briocrite ? P. 1. Buniche (Deutichians) DPB 5 P., 8 Daniell (England) 1 P. 1. Anderion (Eng-land) und Williams (England) je l P.

258 cem: 1. \$ | 4 a e (Deutschland) Dotte 14 B.: 9. Pirliare iEngland: Fruit i B.: I. Berruichte (Deutichland) DRS und Woore (Endafeife) DRS je i B.: d. Berti Dwish (Iriand), Eimens (Pagemburg) je I P.: T. Winfies

(Deutichland) Dall und Martin (England) je 2 %.

100 com: 1. 20 eier (Dentichtane) 1928 10 41

Der Stand laufet:

großerte diele nuch, nie es ans "Abraumen" ging.

# Mannschaftsmehrkämpfe der Hitler-Jugend

Am Benning, dem B. Juli 1909, fanden im Rannbereim des Bonnes 171 eManubetmi die Manulchardomekrfämple des dieleringund hatt. Von jedem habniein und jeden Weitsigidart famptien det in Reiten um die Bann dass Aumgabnamittericheit. Ob beerichte debbad ichou mor-arna auf dem Plane ars LS 1801 Dochdeiriek. Die Ober-leitung der Blettfample baite 190-Zeitlenleiter Ober-leitung der Blettfample baite 190-Zeitlenleiter Oberder die der der Det der Geber der Beschichter Dierder der der Geber der Beschichter der ber
mit Airienpiter der der Geber und de murben unch ber
nurragende Ergebunft erzielt. Jungbannfieder im Mannicheitungkeitungf murbe den Jahnlein 26/171 (Pionifiabli)
mit Ind Guntlein, ber dem Jahnlein 20/171 (Virledeiche)
richt mit 2005 Punften und dem Jahnlein 81/171 (Weinbeim mit 2005 Punften und dem Jahnlein 81/171 (Weinbeim mit 2005 Demiten.

Bet den Di-Geftelgichaften erfamplie fic den 1, Plat bie Mostackfoldschaft in 1771 (Dodenbeim) mit 2187 P., ber der Gefelgichaft in fiendenbeim) mit 2001 Bunfien und der Gefelgichaft 36/171 (Obeinau) wir 2885 Punften. Tis 1, Siegermannichoft des Bopnes dam des Juna-nannes der fic demit die Lettnahmeberechtigung für das Erbiriolportfest in Karlarube, vom 12, die 18, Juni 1989

Ter Sabrer des Jungbannes ift Mannbeim, Jung-bemmeubrer Berger, der leibis dei den Rampfen anweitent mot begluchmunichte ale Ziegermannichalten und gab einer Antinung Anabrock, das der vollfier Einfahbereitsaht, der Bann- und Jungbaun ift (Manubelm) in Ranfornde würdig verrreiten fein mird

Im findmen derest Beitenmfen murbe auch der Jung-bannmeifter im Dandbaff ermitigt. Im Endigtel banben findie Mannichalten von der fem Rollic noblem Poli-portnerein Meinichem gigeniber. Auch neldnalic and-politerem Spiel, jeigtem die Pimple aus Reich gegen gelicherem Spiel, jeigtem die Pimple aus Reich gegen belind eine gibbere Schukfreubigfelt und erfämplien fich mit p. Laten die Jungbannmeinerichalt.

Geichlaufend mit den Endfampfen im Reichseportmett-famet wurde die Einzelnetherichaft im Pidelenschieben, Neinfallderschieben und im Befreiportfünf unge andgelts-nen. Die Beiten in diesen I Tijgplinen, vertreien eben-infe in Merr Urdungsert den Kann 121 beim Gebiets-igentien.

#### Die Ergebniffer

RE-Cingelmeilierschaft: 1. Osfat & Smitt, 26. f. 22. Dr. Manubeimeilierschaft 1. Osfat & Smitt, 26. f. 22. Dr. Manubeimeilierschaft 2. Ceta Doin 2. f. 21. CMI. Meilingen. Edil 22 Meil. 5. Leonbatd Sieftler, 2. f. 7, CO. Manubeimeilierschen der at 1723-t. Oeins Neuden, 31. f. 22. Co., Chingen. Schot. Led. Scingen. 3. Oeinst Plorus, 2. M. 21. O., Manubeimeilierschaft, 225 1000 Nedarau.

Bebripartfünlfampi; 1. Reind Gradmück if. 2. 21.
21. Armsberm-Morinan Sal77; 2. 2018; grant, 6. 3. 21.
22. Acart. Blandberm-Morinan Ditti) 2. Gari Batavern.
23. Co. Manuberm-Rheinau Bil77; 1. Julius Pierfer, 20. 6. 21. Edur Bannberm-Rheinau Bil77; 1. Julius Pierfer, 20. 6. 21. Edur Bannberm-Rheinau Bil77; 2. Bern, Jorn, 15. 8. 21. Col. Manuberm-Rheinau Bil77; 2. Bern, Jorn, 15. 8. 21. Col. Manuberm-Rheinau Bil77; 2. Bein Xi71; 2. Julius Peh. 31. 3. 10. Cedari, Manuberm-Balbert Bil71; 2. Julius Peh. 31. 3. 10. Cedari, Manuberm-Balbert Bil71;

Beibung bei ben OR-Gingelmeiftericaften: Gibmite 111. tot, 277; Torn 100, 100, 200; Pleister 101, 204, 208; Neu-bed 100, 100, 200; Worns 101, 88, 190. C. Sch.

#### Sportfeit der badifchen Di in Rarisruhe

Buef Sportplage und Uniogen find in der Beit wom bis in Juli in Unriprube Mchauplag bes Sportfefres der bieblichen Sillerjugene 1939. Beienbers gute Beitrugen merben wieber wie im Boroubt in den Unifdeibungen der Leichtanffeit fomidt bei der Bil als und beim BDM parten fein. Bereits am Donneraing merben arben den je dialbierifiken Worfampien die Boriptele in dend-und hubbell die Wannichaltsmyrfampie und das Ernnisin Augrill genommen. Am Spring lieben bas #2 ft Candball Endfpiel und der Bebtfppri-Gunifampi im Mondengrund ber Weithemoribe. Die Gebietuneifterduch im An-Achtehen mirt am Samstag zul den Schieb-lander im Midvarf enrichteben. Um Nachmittag falli fonn in der hachtellsamsfinde die Entlichedung in der Bebertomeinerficht im Dobbiell und im Juftbell Auderveilfameir im Rotlaruber Gofen, nod gwar Doopei-imeler, Bierer m. Dr. und Adier, leifen den Zunnieg ern, des am Andenettag in einer genden jestlichen Lei-ftungelichen die Gutlicheidungen in der Leichinstlerft semi-Borutzwingen der S.J. des BES und des BEW Werfell "Bieube und Schönbeit" bringt.

#### Mannheimer Kanuten fommen zu infernationalen Ehren

Muller und Luteng verrreien Tenefchinnb beim Landerfamp! gegen Die Beimeig

Im Roberts der großen internationalen Sanuregetta Brantintt a M. in der auch die Mannbeimer Mereine mieder gehirriche Weidungen abgrgeben baben, liedet in Anderfamp! gegen die Schweiz wart. Tan Neichschweize Mannipart but univers Wennheimer Gelmusiker. Gelmusb Montheimer Meumeiker bei weit best Ginerfaset 1000. Arret gur Bertretung der Teufichen Barben eingelest. Bento beitreitet Beller mit leiten Runtamernden Poreng julummen den Amererfulat 1800 Meter für Deutich d, Dir granificien den belden Mannbeimer Annaren ibrer Bernfung in die Ländermannicate, die durch ibre anbireiden Erfolge der festen Johre verbient ift.

#### Bober Deuticher Gien

LegeleBanbertompi Deutschlaub Beigien Die dentiden Gigler etrangen em Conning in Gtat-

# Unfere Leichtathleten für Mailand

Das Meindelachame Leichtaidirt fine nunmehr die end-nuttige deutiche Mannichoft die am 16. und 16. Fall in Malland dem Manderfamet gegen Ibaliens Leichearbleten bestreitet. Es treten folgende Arbieten die Reife nach Ros-

100 Meier: Redermann, Schenring, 200 Meter: Schenring, Redermann, 190 Meier; Schuting, Wedermann, 180 Meier; Salvin, Somenn, 180 Meier; Salvin, Somenn, 1800 Meier; Webibole, Islan, 1800 Meier; Ebertrin, Schulmburn, 1800 Meier; Ebertrin, Echalmburn, 1800 Meier; Euring, Eberbard.



#### Riggs murde Bimblebonmeifter

Dem Ameritaner Robers Miggo wiang es, friven Dondemann Elmood Capta in Blundloon mit 2A, 8th, 30, 4.3, fit an begeningen und fonit den Titel im Münnereingel an geninnen Unfer Mifd geigt Bobbn Riggs, der nach dem Apiel mit einem fühnen Sprune überd Rep fehre, um feinem inpetern Gegner die Dond in delliffen.

(Mifociate) Fren, Janber W.)

116-Meier-Durben: Rumpmann, Begner. am Reier-Durben: Ording, Wien.
Ordibrung: Wedmert, Pangholi, Belifprung: Tong, Lindemonn.
Treilprung: Jiebr, Rach.
Lindhochprung: Ornnawistel, Entier.
Deermerfen: Vern.
Tolonimerfen: Vanpert, Botopef.
Onumerwerlen: Plaif, Lierch.
Augelinden: Trippt, Elof.

4-mal-100-Meiner Reridy Cornberger/Redermann/Born-

4-mal-100-Weier: Oarbig/Odding/Oomann/Edraring.

Sieffel der Greuen. Gerner tragen bie Jungmonnta im antbefepten Reichomeirfampfe aus,

#### Anverdiente Niederlage

Die Ringerhaffel von Bift in Mannbeim weilte am Jonnieg in Biefentbal, me fie gegen ben dortigen REG unverbien: mit 2:5 Punften verloren. Die Mannbeimer lieten ause ihren ausgezeichnetn Bantamaewichtler Behmann an. Im Mittels und Coldidmengewicht gab es unverfrandline Urtelie, moburch Menter und Bola um vere biente Siege famen.

Die Ergebnisse vom Bantamgewickt aufwärtz waren; Rünk (H) bei, Müker (M) n. 10 Min.; Schweifert (W) bei, Trupti (M) n. 4 Min.; Krauter (M) bei, Semich (W) noch 0 Min.; Tiebm (M) bei, T. Dellig (W inach 10 Min.; C. Dellig (M) bei, Reurer (M) n. D.; Meil (W) bei, Wall (M) n. D.; Moier (W) bei, Eigenmann (M) n. \$.

Sans Red (Senau) mußte eine Gewollfeiftung voll-bringen, um das Internationale Lennisturnier von Rürnberg zu gewinnen. Er beliegte nochelnander den Prager Gernif und die Ungarn Gaborn und Maboth. fubetenbentiche Meifterin Grau Dein-Miller (Rarisbade mor im Granen-Eingel erfolgreich.

## **NSDAP-Mitteilungen**

Partetambides Seksonmadunges astnormas

Singider, Am Mittwoch, 12. Bull, 20.30 fthr, Seime obrud im Dufiffagl von der Glifcbeifichnie, D 7, "Glaube und Schundelt", Arbeitogemeinschaft Comnagit, Am Mittwod, 12. Juli, um 8 Uhr im Garten von der ME-Grouenichule (Grobelfeminar) Gmnnaftl von Glifabeis

Mabelgruppe 4/171 Girabmarti, Der Sport falls am Dirnatag, 11. Inti, in der U-Schnle aus,



#### Oriomaltunacu

Bafferin'm Gur alle Betriebanblente findet am Mittmoch, 12 Juli, nachmittage 5.00 iffer, im Parffectel, Tuder-nube, die Wonarabelprechung flatt. Ber durch Urfand be-biobert ift, entlembet Sectreter. Ebenja find um Dienstog, 11. Juli, 20 Uhr, unbedinge die Briefficher au terern, die michlige Mitteilungen und Platate enthalten

Bobigelegen, 11. Juli, 10.30 tibe, Beipredung der Umik-und Bellenleiter auf der Gelichtinftelle.

## Tageskalendes

Dienstag, IL 3mlt

Nationaltheater: 20 Ubr "Dochgeitereife obne Menn", Libelle: 20:30 Ubr Robertti und Jang. Planetarium: 18 Ubr Borillurung bes Greenenprojefinell. Teng: Libelle, Volantafree "Meingold", Brudt, Wolde-parfreinuraut "Am Siern", Varfbetel.

giaittielet ilfa-Valaft: "Borditet". - Albambra: "Morgen werbeitet". - Schanburg Die Erommel". - Glarigt. "Der Schrift vom Wege". - Beala: "In gedeimer Milieu". - Palaft: "Ilmwege jum Gind" - Cabical: "Wate gwit ben anet Eben".

#### Ständige Darbietungen

Celbrifded Schlohmuleum: Geoffnet wen 15-13 und sen

Prunfraume im Oftingel und Camminngen antifer Rund neu erbifnet. Ehrntermufenm E 7, 20: Gedifnet pon 10-18 Uhr and

15 bis 17 Uhr. Belefalt Geblinet von 10 bis 18, 18
18 bis 17 Uhr. Belefalt Geblinet von 10 bis 18 und nen
18 bis 17 Uhr. Pelefalt Geblinet von 10 bis 18, 18
bis 17 une (0.50 bis 21.50 Hör.
Wannbrinet Anniverein L. L. 2 Geblinet von 10 bis 18

is Mündner Atellere"

Cindelider Belieftscherrer Ausleibe aus II—18 und II Pis 10 Uftr Pelefale: 9—13 und 15—19 Uftr Weddicknisaustrillung für Joh Gopples Packie Leddlicken Gasenbad. I. S. i. Erstver von 10 148 Die Druck der Dunfelbeit geöffnet.

Bergnugungapart im Bolboart am Stern: Bis Ginfrus Mughafen: Tagito 10 bis 17 Uhr Runbfinge und Reufe

#### Ludwigshafener Beranffaltungen

Beute diadenburgpart: 16—14 und 20.15—22.20 lift Rongern. Plataban Kaffeeband: Tilenanien-Abena Sinuerlicher Giell: Angert und Tang. Raffee Baserland: Rongert und Cang. Vetefaat des Gefellchaftebantes: Geoffnet 18 bis 20 fijs. Bidifpiele:

Ufo-Balaft im Pfalgban: 3d bin gleich mieber fin. -Palaft-Lichtfpiele: Morgen werbe ich verbaftet". - Ube-Rheingalb: Die finge Comiegremutiet". - Italani Theater: Cerrin ber Bifdula". - Allaniff: Beib".

#### Beidelberger Beranffaltungen

Cheripiele: Dringemm Gifig. - Schinft-Filmifenter: "Bir Pfingdorgei". - Glarfa: Bel ami". - Rammer und Cheen: Bewegle urues Programm.



Betterbericht bes Reichometterbienites, Musgaber ort Granffur; a. M., pom 11, Juli: Wiftrend in Rord- und Mitteldeurichland im Bereich der son Rordweiten ber guftromenden falten Meereslink noch immer lebbafte Schauertatigfeit berricht, mad fich bei uns be. brufige Antheiterung bemertbat. Es tonn mit forzidreitender Bitterungebefferane und longfamer neuer Emparmung gerechnet merten.

## Borausfage für Mittwoch, 12. Buli

Bielfach beiter und troden, tanbuber mieber marmer, Binbe um Weft.

Sonttemperatur in Mannheim am 10. Juli: - 28,2 Grad, tieffte Temperatur in ber Racht bum 11. Juli: +18.6 Grad; heute frub 168 Hort +147

Riederidlagemenge in der Beit von geftern frib 0.3 Etter je Gemiertmeter.

In den Rheinbidern wurben geftern nadmittel 1 Ubr + 19,3 Grad Baffermarme gemeffen; bente permitteg 9 libr + 10 Grad Baller. und + 16 Grad

# Rleine Sport-Rachrichten

#### 21mazone beliegt Springreifer-Glife

Der ameite Tog den Pinternationalen Rolleurniers in Tugern brachte els Sauprerriguts bas Schwere Jagotprin-gen um den bereits jum ill. Male aufgetragenen Preis ber Stadt Lugern. Der Wermewerd mit beinen 14 Ginber-Stadt Bugern. Der Weitriemerd mie beinen 14 Oinderniffen bis ju 1,60 Meier Goge endrie mit einer Riefenichternichung. Die junge Danin Gel. Litten Bittmef als einzige gehartere Buragone gewonn auf dem ichmobiligen einzige gehartete Setazons gewann auf dem ichworigen Zpringer Kilver nud lieb danet die petomie Sitie der europäischen Zpringerier linter fic. Nach 46 Nitten führte il Areffon ihranferiod auf Gauleire. Ern dann begte fic Mitter an die Goipe Klant i Nitim. Gase) wariete und mit einer Rowbenzeil auf, aber die Thute mache beim martegien Artenig einen Werflichigen fedler und mit de nur Artite. Auch die Kriigen leda deutschen Pferde machen fich artrellfalt keinerkar. Die hatten wit einer Musiadme nur ie vier fedler im Breis von Diermald.

nabter Gee fonnte der Bre Todollom (Dt. Riollein! dant ber guten Beit ben Gieg vom Borjabr micerbeien, Der Ane und Erte batten neben ninem Sprung ebler nach je einmal vermeigert und tomen mit fieben fiebenniten nicht aber

Den 13. Dem. 14. Naug binnun.
Die Ergebniffe:
Preis der Linde Lugern: L. 1. Richer (Gel, Bittmad-Tänemarf; G Jebler 1:31.8 Erf.; E. Conietie (Ot, Freffen. Frankreich) G Febler, 2:30.4; S. Ainnt (Rittm. Daffe-Tenticians) 4 Febler, 1:43.5; 4. Novco (Unur y Anniertiitalient 4 Jobier, 1100; b. Cberft II (Ritten Brinfmann-Tentichlaude i Bebier, 1:40; S. Rojar (Chit Briormann-Deutschland) i Jehler, 1:40; 7. Dalache ilt. de Maupdoni i Gebier, 1:408; S. Thora (Mittin, Dofie-Deutschland); G. Aldemin inlitm Momme: 10. Line Cherte, Berlemittenbergert, ... Breid unm Bietwalbftühler Beet 1. Tobellem 191, Riellain-Jelond) 6 Jobier, 1.21.4; 2. Getpe Capt. Mutterret-Jiatten) 6 Jobier, 1.27,8; 2 Pan ihotm Streife-



Die erften Großbentiden Leichtathlerife Meifterichaften

Chen von iints nach rechts: Gentufein Schule. Beführer wurde mit bor Meeer deutiche Meisterin im Weitiprung — Endfamet im 1802. Weiterstauf. Recht if man v. Nannfolm kripte in 1802. Ged. — Graffy in Solim de Weiterschaft (pringer in 1803. Ged. — Unter and wird deutliche Weiterscha — Unter ven links nach rechts! Die Allerein Winterla. Generin im Me-Meistribung in Wei Settunden mird oder Angelien, Frankein Word 2018. Bestimben mird oder Angelien der Links der Links der Beiter der Beiter im Angelftenfen mit der Litel im Sentidechlorung. — Tribbe-Berlin wird deutlicher Meliter im Angelftenfen mit beleit Most. (Schines & Verfe-Polimann, Jonden Bluftigler &.)

# Die Unterkaltungsseite der NMZ

# Die Priesterin der Feuersekte

Die Nestinari, Europas letzte Feuertänzer

Schon non jeber galt bie "Stranbicha", eine im onden Bulgariens nabe ber türfifden Grenge liegende Gebirgslandichaft, ale ein Land ber Mufterien. Dente noch ift bier bie Birfungoftatte ber "Reftinari", der letten Generianger Europos, einer ausfterbenben Gette, deren Rirche in dem am Meere gelegenen Dorf Boulgari fiebt. In ben Sammernächten, wenn ber julianifche Ralender bas Ben bes beiligen Ronftantin angeigt, balten bie De-Binari ihre fonderbaren religiblen Beremonien ab. beren Mittelpunti ber Genertong bilbet.

Rur wenige Unberufene haben Welegenheit, bem Beit ber bulgarifden Feuerlette beigumobnen, benn bie Beborden haben die Teuerprozeffion ale offentlide Schauftellung verboten. Mur die Anbanger ber Meltinari-Sette, beute nur noch einige bundert Menichen, haben bie Erfaubnis, auf einem umfriebeten Blay ihrem uralten Rult au buldigen. Die Sauptrolle fpielen babei bie in ber Rapelle ju Beulseri aufbemabrten Dafifinftrumente, ber "beilige Dubellad' und bie "beiligen Trommeln", Die die Begleifmufif gu ben phantatilden Borgangen maden. Das Oberhaupt ber Gefte ift eine eisgraue Brau, genannt "Baba Rouna", pon der niemand fagen fann, wie alt fie ift.

In einem Interviem mit einem bulgarifden Reporter erflätte "Baba Rouna", baft bie Sitte bes Reuertanges in Bulgarien mehr als 1000 Jahre alt fei. Aber die Anbanger ber Reftinari Gefre murben mebr und mehr gurudgeben. Rur noch wenige bunbert, meift alte Leute, geborten ibr an, mabrend die Jugend non dem religiblen Genertang nichte mebr miffen molle. In menigen Jahren murden die Reftinari als lette Benertangeriefte Europas endgultig der Bergangenbeit angeboren.

Mm Borabend bes Weburtofeites bes beiligen Rouftantin wird auf dem burch Golgplanten neugierigen Bliden entgogenen großen Plat por der Rirde bas Gener angegundet, "Baba Roung" aber begibt fich mit einer Rethe von greifen Briefterinnen ine Junere bes Gotteebaufes, um in feierlicher Projestion die Jadeln, die die Jeremonie befench-ien, den heiligen Dudelfat und die beiligen Trommeln berausanholen. Die Dufif beginnt gu fpielen, betend und fingend umidreifen die Glaubigen bie Benerftatte, beginnen an tangen, ichneller und immer ichneller, bie fie in einen Buftand religibler Beraudung geraten find. Es ift ein erftaunlicher Unblid, wenn man Sunderriabrige, die fich fonft taum bewegen tonnen, bier angefichte bes beiligen Feuers bupfen und fpringen ficht.

Dann tritt die oberfte Briefterin, die greife "Baba Rouna" felbit, als erfte blogfußig in die Glut des Genere. Schreiens folgen bie anderen ihrem Beifpiel. Riemand barf gurudbleiben, denn mer ben Beuerlang nicht mitmacht wird aus der Gefie der Refrinart ausgeschloffen. Und es tft bier basfelbe verbluffenbe Bild wie bei ben religiofen Generiangen im Gernen Diten; Die Giffe bleiben, obgleich fie durch die Glut ichreiten, vollitandig unverlebt. "Der beilige Rombantin last es nicht gu, daß wir ung perbrennen", fagen bie Glaubigen. Eine natürliche Erflärung ift für das Phanomen nicht au finben. Moer obaleich bas "Bunder" bes Reuerachens fich jebes Jahr obipielt, ift die Gefte gunt Ausfterben verurteilt. Die jungen Leute wollen den Teuertang nicht riefferen, weil fie feinen religibien Bert

## Bachter im donnernden D-Sug

Die bie Reichobabn bie Buge übermachen läft Betlin, im Juli.

Alles für die Gimerbeit der Reifenden, ift die Devife, die fich der über 2000 Mann ftarte liebermadungabienft der Reichabahn in Bochen regen Berfehrs geitellt bat. Er fampft einen erbitterten Rampf gegen bie Leichtfinnigleit, Arglofigfeit und Unbeholfenheit vieler Reifender, ble in ihrer Urlaubbireude alle Borficht auber acht faffen. Gewiß. Diebftable in Gifenbabngugen find in ben lebten Jobren dant der unermudlichen Arbeit ber Babapalizei viel geringer geworben, bas Berbrecherwort: Der Bug ift beifit", womit bie Gefobrlichfeit laugingeriger Tatigfeit in ber Gifenbahn umidrieben wird, ideint fich in ber "Jachwelt" berumgelprochen gu baben. Ihre Wegenipieler find, abgefeben von bem uniformierten Streifenbleuft ber Reichebabn, dem por allem der aufiere Coup der Babnanlagen obliegt, die Manner beg bahnamtlichen Uebermadungebienftes, bie die gleichen Guntrionen ausüben wie die Boliget, nur daß ihr Arbeitogebict unf bag Babngelande beidranft bleibt.

Englich befinden fie fich auf Reifen; ale eilige Raufleute oder venginnigte Urlaubafabrer fiben fie unter und, mat in ber zweiten, mat in ber britten Rlaffe, fie verfteben eb, eine ausgezeichnete Unterbaltung anguenüpfen, fefen wie wir in Blichern iber Zeitungen, fpagieren in ben Wangen auf unb ab, aber niemand abnt, daß fie eigentlich nicht gu und geboren, daß fie ben Reifenden als Bach ter ibres Eigentums beigegeben find. um fie por Diebftahl und Beläftigung ju bemabren.

de in jedem Bug fann bie Kriminalpolisei der Reichababn anmefend fein. Bat ber Reifende etwa einen Diebftabl bemerft, ift er verpflichtet, fofurt Ratten ab!"

Melbung beim Bugführer ju erftatten, ber den Tatbeftand auf einer Melbefarte nieberlegt, um Diefe bei der Durchfabrt durch die gnichte Station aus bem fahrenben Bug ju werfen. In menigen Sefunden bat ber Borftand biefen Bahnhofs die Babupoligel ber nacheten Galteftation von bem Diebitobt verftanbigt, unguffallig fteigen bie Gabndungebeamten in den Bug, der nun vom erften bis aum lebten Wogen genau burdfucht wirb. Meift aber verlucht ber Dieb, ben Jug bei gunftiger Gelogenheit ju verlaffen, aber auch bann gibt es ichwerlich ein Entrinnen, denn wie gefagt bie Balmpolisei ift auf bem Poften - ein beruhigenbes Grefuhl für und alle, die mir und in biefen Togen und Wochen in faufender D. Jugfahrt in bas Urlaubsglud begeben.

#### Der Diener des Gefandten

Der banifche Wefandte Wraf Ellinor in Stocholm nahm fury nach feiner Anfunft einen neuen Burichen in feine Dienfte. Man burnte für feine Treue, inbeffen nicht für feinen Berftand. "Treue, bas ift mir bie Sauptiachel" meinte ber Wrof. "Bas bas fibrige beirifft, fo werbe ich ibn mir icon obrichten!"

Bald barauf fubr ber Wefanbte aus, nm feine Stantevifiten gu moden. Beim Ginfreigen in ben Bogen bemerfte er, bab er feine Bilitenfarten auf bem Ramin habe liegen laffen. "Johann", rief er dem Bedienten gir, "ich habe meine Rarten vemeffen, bole fie und ftede fie an bir!"

Johann tut, wie ibm gebeißen, fommt mieber berob und fellt fich binten auf ben Bagen. Die Beinde werben gemacht. In jebem Saufe, mo bie Derrichaft anmeiene war, lieft ber Graf eine ober Amet Marien abgeben. Mm leblen, me mon onbielt, fagte der Gefandie: "Johann, bier gibft du drei

# BILDER VOM TAGE



Reichserziehungominifter Ruft befuchte Rarniner Schulen Reidergiebungeminifter Ruft ber aur Beit anlahlich bes großen gemeinfamen Commerlagere ber Rationalpolitifden Uribehundanftalten Großbeutidlands am Gunter Get in Karnten weilt, fatteie bert einigen Schulen Beluche ab. — Dier fiebt man den Minifter möbrend des Unberrichts in einer Riafte der Sauprichule au Spittal an der Dran. (Schert Bilberbienft, Jander-Wulftpler-R.)



Die Beeichlange Gin Schnerpicen eines ameritauliden Gerenbphein grapben von utelen übermutigen inngen Madden, Die nich in ibeer Ferienfrende ibm ju diefer Aufnahme gern jur Berifinug nellien, (Afforiated Preft, Janber-19.)



Rompligiertes Ding - fo eine Ranone Ter Chel des britithen Generaliubes, Lund Gord, belichtigte die Truppenreite in Begobourne bei Koniolk wo er fich beionders die Auftendeutrachfiche verfischen lieb. Oter idt fich der Lord Gord begleitende Univernandstefferiat im Kriegoministerium, Carl of Murcher ihm Lessen Dutt den Verdanismus eines Eingedweitigeichtinen erflären, inflocialed Vech, Januar-M.,

"Das ift unmöglich, gnabiger Berr!" Mistra and

Beil ich nur noch amel fibrig babe, bas Treff-As und die Schellen-Steben."

Der Buie batte ein Vadden Spielfarten erwifcht.

fie überall verteilt und ber Graf mubte bie Befuche wieder von porn aufangen, um das wieder gute gumachen, mas fein Johann, die Berte, Die Geele unn einem treuen Diener PBerftand Rebenfachel, ange-

# Die lebende Zote / Sin Kindheitserlebnis

Biergig Jahre und mehr find vergangen, aber es att Erlebniffe, die man von feiner Rindbelt ber ftin ganges Leben hindurch nicht mehr vergeffen fann, mir das folgenbe.

Bir fiben an einem Morgen mit unferer Mutter am Raffeetifch. Da flopite es brougen an ber Tur, und unfere Mutter ging hinaus, um nochsufeben, mer gefommen mar. Bir vier Rinder verhielten uns fill, um ju horden, mit wem die Wenter

Mis fie wieder bereinfam, batte fie ein tobernites Beficht und ichittelte langiam und trourig ben Ropf. Wift ihr, wer tot ift?" fogte fie und fab und fragend an. Die icone Maria, bem Lifchlermeifter Plentor feine Tochter, ift biefe Racht geftorben."

Bir pier Rinder maren wie bom Schlag gerfibrt. Maria Bientof jot? - Ber fonnte bus glauben? - Bor einigen Tagen batte fie noch im Rirchendor arfungen. Gie mollte Gangerin merben und batte eine Stimme wie eine Rachtigall. Gelt einem Jahr belucie fie das Romiervatorium, und ihre Eltern waren febr ftolg auf ihre achesebujabrige Tochter.

Und jest - jest follte fie tot fein? Unfere Mutter batte fich ein Tuch um die Soultern gelegt und frich fich roich über bas geicheltelte

"Ich and ichnell einmal hinüber. Gebt acht, bab nichts palicer."

Die verangftinte Bogel lagen mir pier Burit. gebliebenen um ben Trich und vermochten unferen Gefühlen teinen Ausbrud gu geben. 3ch mar ber

mir pidplich por dem Tode etwas ichaurig jumnte Mio unfere Mutter gurudtam, ergablte fie und, dat Maria Pientof an einem Gebienichlag verinieben lei. Ihre letten Borie leien gewejen, fie moder wie eine funge Braut im langen, weiften Schleier begraben werden. "Bor fonnt morgen binleben und fie end noch einmal aufeben, wenn fie auf ber Blobte liegt."

Am andern Tog führten mich meine Gefchmifter in Pientofa. 3d mar bamals fünf Jabre alt und botte noch leinen Toten gefeben. Daber war es für mich ein befonberes Erlebnis, bie tote Maria im Borge anichauen gu dürfen.

Gran Pientof batte und meinend in die große Etube geführt, in beren Mitte ein buntler Cara aufgebahrt war. Bir maren an ber Turidwelle ftebengeblieben und magten faum gu utmen. Bu beiben Seiten bee Carges brannten Mifarfergen, und mitten im Gdein ber Lichter lag bie Echlummernde wie ein Dornrodden auf weiften Riffen gebettet. 3br Geficht mar ichmal und weiß, und ibre aber die Bruft gefalteten ichlanten Sande maren mit einem Rofentrang ummidelt. Gin mit Murtentweigen und Bluten befehter, langer, weißer Schleier billte ibre fillenichlante Weitalt pollfommen ein, und ein Rrang von blübenben Murten wand fich um ibre Blondgelpffte Stirm.

Das alles betrachtete ich mir mit andachtspoller Grariffenbeit. 3d mar, obne es gu miffen, ein paar Schritte nabernetreten und ftand auf den Begenipipen am Guftende des Barges, um das Antlig ber Toten genan gu feben. 36 weiß nicht, wie lange ich lo baftand und in bas marmorne Antlin der Leiche garrte. Gin Bauberbann ichten von ibr ausjugeben, ber mich gwang, fie mit meiner gaugen findlicen Andacht ju bewandern.

Babrend ich noch immer bie Tote betrachtete, butten fich meine Beichmifter icon leife entfernt, obne dat ich es mußte. Ich fland icht sang allein por ber Toten, und mir ichten, als befände ich mich mit ihr auf einer gang anderen Belt.

Dim abertau ploglich eine furchtbare Angft. Jungfie unter und, und ich weiß noch wie bente, bab Wein Ders Mopfte laut, und ich wollte mich gerade non ber Toten wenden und das Sterbegimmer verloffen, da lab ich an meinem Erichreden und Entleben, daß die Tote noch lebte. Ich fab für einige Sefunden eine furae, trampfonte Bemegung um ibre Mundwintel. Es mar wie ein blipartiges Buden. bas bis in ibre verframpften Ginger gu geben ichlen. 36 fdrie por Mugit lant auf und flob and bem Simmer. Mit ichlotternden Ruten fiel ich an Boden.

Man trug mich in die Aliche auf das Cofa und fragte mich augulich, was denn geicheben fet, Mis ich ibnen mit gitternber Gurche gestand, was ich gefeben batte, iching Gran Bientof mit dem Ausbrud "Allmachtiger Gott" die Sande gufammen und eifte

in die Stube gurud, gefolgt pon meinen Geicoriitern, Ich lag mit gitternben Wliebern da und founte per Erregung faum fprechen.

Roch einer Beile fam Grou Pientot mit meinen Weichwiftern fopficottelnd gurud, Gie lab lest felber aus wie eine Leiche, aber fle lachelte mir gutmittig au nind faate, ich batte mir bas mobl nur eingebildet. Ihre Maria let wirflich tot und ichlummere in Grieden, Aber ich ließ mich nicht beirren und behauptete nach wie vor, genau gefeben gu baben, baft fie fich bewegte. Weinen Beteuerungen wurde aber nicht geglaubt, und als wir dann nach Baufe tomen und meine Mufter erfuhr, mas geicheben mar, ftreichelte fie mir bas Baar und fagte löchelndt "Du bummes Babchen - eine Toie fann both nicht mehr leben -!"

3mei Tone fpater fant bie Totenfeier fratt. Bon nob und fern tamen bie Leidtragenden, um ber iconen Marin die fente Ehre au erweifen und ibr und einmal ins Gelicht zu fcbouen, Blumenfrause und Arfinge logen por dem Sarg aufgeturmt, Mon wartete nur noch auf den Priefter, um boun ben Gara au ichlieben.

Mum das Ronfervatorium der Rreisftadt batte eine Abordung mit einem großen Lorbeerfrant entfandt. Der Jungfranenverein mar vollsichtig er-Gienen, und Die Mullfrapelle ber Greimilligen Benermebr, ber Derr Vientot angeborte, batte auf ber Strafe icon Aufftellung genommen,

Mis bann enblich ber Weiftliche erichten und noch einer turgen, feierlichen Unbacht ber Sarg gefchloffen werden fallte, gelcon ein Bunder, Der Ropf ber ichlummernben Toten batte fich ploblich etwas verichoben und lebnte feitlich an ber Wand bes Sarges. Alle Anmelenben muren entfeht und miden erisbroden gurud. - Collte bie Inte am Enbe nor men leben?

Sofort ichidre ber Getftliche au einem Megt und bemilbte fich, Frau Vientof ju berubigen, die mit Rammelndem Webet nor bem Barg auf die Amie

Moer Die Tote riffrte fich nicht mehr. In atemloler Spannung erwortete man bie Anfunft bes Arated. Ingmilden tief bas Gerlicht non ber nach lebenden Toten groute Beiturgung bervor und werbreitete fich mit Binbeneile brech bie Strafen.

All ber Doltor ericbien ung ber Geiftliche mit ibm gefprocen batte, begann er fofver mit ber Unterludung ber Leiche. Rachbem er ibre Angentiber neboben, Buls und Dergichlag gefühlt und einen Spiegel por ben Dannb gehalten batte, ordnete ex ous 3meifelogrunden ibre Heberführung in bas Prontenbaus an und ließ bas Begrabnig pericie-

Unnötig, au fagen, welches Aufleben diefer anfe regende Borfall in unferem tleinen Provingftadiden berverntef: "Warie Pientof lebt und ift wie durch ein Bunder Weites por dem Lebenbigbegrabemmerben geretter morben!"

Beber fügte biefem Geracht noch ein paar Borie bingu, und boid erzöhlten fich die alten Bente auf ber Strafe, bag bie tote Maria fich in lehter Die nute im Garge aufgerichtet und ben Beren Pfarrer um eine Taffe Raffee gebeten habe,

Man trug die icone Maria alle nicht an ben Briodbof, fondern fubr fle ichleunigft ins Rranten. band, wor fie von Facheriten noch einmal unterlucht, the Rorper maffiert, geflopft und geburfter murbe. Milein es liblen, ale babe es bie icone Maria allen Geruchten jum Erob boch porgegogen, bem fteim ber Toten angugeboren und nicht mehr ins Leben aus rudgufebren, benn am anberen Zag murbe fie endgittig anr Beerbigung freigegeben.

Marie Plentet mar mirtlich tot, menn elfenbar and die Rollegion eines noch in Errogung befindlich gemelenen Gebirnnerves einen icheintodubnlichen Zuftand porgetauicht botte.

When In meiner Grinnerung lebe fie fore bis anie Ende meiner Tage.

@ Binafe im Mationaltheater. Denie Dienotog mirb das Pniffpiel Dodaritereile obne Manu" von Leo Leug, bem durch gehirriche Luft. ipiele Wherand erfolgreich herworgetretenen Antor, anm erftenmale im Rationaltheater gegeben. Unter Der Emirlettung von Dans Beder find beideftiat: Annemarie Collin, Gillabeth Stieler, Dand Beder, Etwin Linder, Mane 28, Rranie und 30f. Offenbach Das Luftpiel wird vom Tonnerstag, dem 18. Juli bis aum Donnerviog, bem 20 Buli einfmlichlich in lich im Rationaltheater gegeben. - Am Mittwork bem 12. Butt wird als lette Opermoritellung bet Spielgeit Webern "Greifinn b" miederholt.

# Hanne vine villace World

- Der, Jad Stonen ift gwar ein wenig befannfer, nichtsbestomeniger aber ein recht nuglicher Mann für die amerifanische Gilminduftrie, denn er übe bei folt ollen Unitipielen und Grotesten eine gang beonbere Tatigfeit aus. Geine Aufgabe ift es, Tomas ten, Gier, Rrautfopje, Blumentopje aus Gammi und anbere Wegenftanbe ben Schaufpielern, wenn bas Manuftript eine folde Ggene vorichreibt, an ben Ropf gu merten, momit die befannten fomifcen Birfungen ergielt werden. Der, Stonen verfehlt niemale fein Biel, auch nicht, wenn er fein Burfgeicos aus einer Entfernung von 20 Metern gegen den Ungludliden, bem biefe Rolle gugebacht ift, ichleubern muß, bamit bie Tomate auch bestimmt gerplat und die groteofe Birfung erbobt. 3oder Treffer, ben Dir, Stonen macht, wird noch einem befonderen Tarif bebabit, und gwar erbalt er fur einen Ereffer, der mit einer Tomale ergielt wird, 5 Dollar, Birft er amel Tomaten gleichgeitig, gilt bies als Doppeltreffer und wird mit 7 Dollar bonoriert, Mr. Stonen übt feinen feltfamen Bernf ichon feit jebn Johren aus, und fein Ameiter fommt ibm an Burfprasifion und Trefflicherbeit gleich. Er verfichert, von feiner Runft recht aut leben gu tonnen.

In Mattaub merben gegenwärtig viele alte baufer abgeriffen und noch dem neuen Stadtplan mieder aufgebant. Auf einem Diefer Arbeiteploge ericbien diefer Tage ein alter Derr mit einem Pollgeibeamten und ftellte mit Genugtuung felt, das noch der Mauerreit eines Saufes ftand, in bem er fruger gewohnt batte. Er lieft die Mauer aufbrechen und forderte eine eiferne Raffette gutane, in ber fich Golde und Silbermungen fomie Schmudfachen im Berte non rund 300 000 Bire befanden. Der Befiber bes Schapes ift ein mobibabender Gabrifant, der wor Johren infolge von Zwiftigfeiten mit feiner Gamilie nach Granfreich ausgewanders mar, porber aber biefen Schat ohne Biffen feiner Bermandten eingemauert batte, um in ber Rot etwas gu haben. In der Grembe ging es ibm fo gut, baf er nicht mebr an den Schap dachte, Dis er in der Beitung wom Ab. bruch ber Gaufer las und ichleunigft in bie Beimat eifte, um feinen Befig por bem Bugriff Unberufener au retten.

Die Chemifer bes normegifchen Glicherei-Boridungeinftitute in Bergen haben, wie bie Dolner Beitungen melben, ein Berfahren entbedt, nach bem fic and bei niederen Temperaturen getrodurgen Wilden ein überaus nabrhaftes Brot berftellen läft, bas fim überbies burd großen Boblgeidmad ansseichnen foll. Das "Bifchbrot" enthalt einen boben Brogentias von Ralgium und Phoopbor, ben beiben fnochenbilbenden Glementen, und mird beionders Rindern und merbenben Müttern empfohlen, 3m elben Inflitut wird gegenwärtig auch aus Gifc. feber ein Del bergeftellt, das fich genau fo vermenben lößt, wie reines Olivenol und von diefem nicht au untericeiben fein foll. Die Berluche, Die man mit bem "Biichtrot" unternommen bat, beuten baranf hin, das bier ein neuartiges gutunftereimes Rabjungamittel das Bicht ber Belt erblide bat.

Der Revierförfter Mampert aus Darmbran im inleftichen Rreis Galtenberg batt feit vier Jabren ein Bilbichwein als Sauetier, "Morth", beift ber Reiler, nimmt Ruchenabfalle an, aber Gras neridmaßt er. Geinem Beren folgt er wie ein bund, Morin" tann "icon tun" und lett babet die Borberlaufe auf die Beite des Gorfters. Er ift gu Scherzen aufgelegt und fieht rubig, wenn fiber ibn Bod" gefprungen wird. "Morip" ift to vielfeitig, dalt er auf ber Bithne auftreten tounte. Die Dorf. foter ergreifen die Blucht, wenn fie bes Reilers anfichtig werden. Abgeschen von fleinen Ausläufen aufo Belb, nun benen er wieder gurudfommt, bleibt er bis jur Raufchgeit in Gemabriam, Dann befommt er volle drei Wochen Urland. In den Torfgrunden befucht er die Enlen, bolt tren gur Stammebart, und dann findet er fich wieder ale Bauefreund beim Gorfter ein.

Ginen grählichen Tob fone in Onebec ber Argt Dr. Jofeph Germain, ber im Charlesbourg-Boo givel Polarbaren mit Erdnullen fütterte und babet bon den Tieren gefoht wurde. Germain war leichtfinnigerweife iber bas Schubgitter geflettert. das fich por dem eigenilichen Ruffa befand, und fütterte, por ben boben Eifenftaben ftebenb, bie beiden Tiere, indem er mit beiden Armen gwifchen ben Staben bindurchlangt. Die Bolarbaren biffen plotte lich nach feinen Armen, Die fie nicht mehr loblichen und dem Unglüdlichen buchftablich aus ben Gelenken riffen. Muberbem verleuten bie Tiere Welicht und Raden bes Arties, ber nach turger Beit an den ichweren Berlepungen ftarb, Unter benen bie bem Ungludlichen gu Giffe eilten, mar auch fein viergebniabriger Cobn, benen es aber erft, als es icon su fpat mar, geland, die Tiere gurudgujagen, indem fie ihnen Gand in die Augen marfen,

Das Torf Romfiedt im Conneveriden murbe von einer Binbhofe non furchtbarer Gewalt beimgefucht. Babrend eines ichweren Gewitters tam ber Birbelmind in Bliggeichwindigfeit auf bas Dorf au und broch gunachft Dubente von ftarten Baumen um. Dann bedte er 12 Gebande ab. Steine und Balfen Hogen weithin in die Luft und fielen auf andere Baufer, beren Dacher einbrachen. Grauenbaffe Bermuftungen wurden in ben Obfigarien augerichtet. Die Baume liegen ausgeriffen am Boben, die gelamte Dofternte ift verloren. Die Birfenoffee amiichen hittbergen und Momftebt existiert nicht mehr. Die Binbboje rift die Birten mit ber 2Burjel aus ber Erde und ichleuderte fie fort. Die Raturericeinung bauerte nur zwei Minuten. Die genugte, um einen großen Teil bes Dorfes au gerftoren. Das Beidenich mar wild bavongeftilrmt, founte aber obne Berliete wieder eingefangen werben,

Muf eigenartige Beile verungliidte bie 36 Jahre alte Rrantenichmefter Anna Tildier and Roffen in Eirol mit bem Mabe toblid. Die Gomefter fubr über bie enge Rlobenfteiner Bafitrafte nach Schleching und verlor auf ber Strede, bie in Rritmmungen ftort abfaut und bie tief unten flie-Benbe Tirpler Ache berührt, Die Steuerung, fo boff lie an bie Umfaffungsmauer fubr. Gie murbe binausgeichleubert und frürzte 40 Meter tief in ben Bilbftrubel ber Ache binab. Die Leiche ber Berungliidten murbe 5 Rilometer von der Ungliid'sftelle entfernt bei Schleching aus ber Ache ge-

Durch eigentümliche Gewohnheiten macht ein Stord pon fich reben, der fich in Donod einen Wieden auf ber Mordipipe Rurlande, niedergelalen bat. Er versichtet vollftanbig auf die Gefellichaft atberer Storche und balt fich mit Rorliebe unter Den ichen auf. Joden Morgen, wenn die Filder vom erften Jong gurudfebren, ericeint er im Dorf gum Groa, Danach gerubt er einen Strafenbummel ar unternehmen, bei bem er fich, auf ber Mitte bei Sabrbamms granitatiif babinichreitend, von niemen. ben ftoren lagt. Jeben Abend begleitet er die Giffiger tum Strand. In einem naben Bald verbringt er auf einer Riefer die Racht. Die Annahme, baft es fin um einen entiprungenen Joo Infaffen banbelt, tonnte nicht beftatigt werden.

In ber Altmart batte ein Ebepanr feinen vers bem tragemäßigen Arbeitoplag in einem bauerlichen orten Betrieb obne Einhaltung der norgeschriebenen Run. digungafrift verlaffen und trop Warmungen bei gern Bauern in einem anderen Dorf eine neue Arbeite arte ftelle angenommen. Das war ein Bergeben gegen Umge dan Welen über bie Lobingeftaltung und gegen bie ent Anordnungen des Treubanders ber Arbeit über be laufe Einhaltungen von Randigungofriften. Das guften triebt bige Gericht bielt eine vorfabliche Sandlung für en wielen, Serudfichtigte aber bie Einfommensverbin niffe den Chepoares und die Babl ber von ibm u perforgenden Rinber; es verurteilte bie beiden Um geflagten gu 44 Mart Gelbftrafe. Gegen ben Bauer. der die vertragebruchigen Leute obne Arbeitebrah ...... eingestellt batte, murbe auf eine Geloftrafe pon M brand Mart erfannt. - Gine 10|abrige Sanogebillin, bit nicat ibre Arbeiteftelle bei einem Badermeifter omi gunte Grund und ohne vorberige Benachrichtigung ver laffen batte, wurde megen Bertragebruches au amn Bi Monaten Gefängnis toftenpflichtig verurteilt.

- Bierhunder: Pferbe bes melibefannten ungari mint ichen Geitüts Bugae murben von einem Miefen un dmarm pon Bremien überfaffen. Die überroichten Tiere liefen in alle Richtungen auseinander, In mint ben umliegenden Orifchaften die fie burchraften, ent fie ftand große Erregung. Bis jum Abend gelang en nen ! 250 Bferde mit Laffos wieber einzufangen, nachben die Poligei die Zwahrtsstraßen aller Dörfer abge iperet hatte. Gegenwärtig wird noch eine wahr will



# Ofunchsnill direct dan Ollstory

#### Bulbermagazin in die Luft geflogen

dnb. Mabrid, 10. 3uff.

In ber Orifchalt Penaranba be Bracamonte an ber Bobuftrede Salamanca-Mvila flog ein Bulvers magagin in die Luft. Die Baht der Toten und Bers wundeten, die bas Ungliff forberte, ift noch nicht genan befaunt.

> Der Det Benaranda ubflig gerftort dnb, Mabrib, 19. Juli,

Die Explolion, die ben Der Penaranba be Bracamonte beimgelucht bat, bat falt bie gange Stadt vernichtet; von 1800 Gaufern murben etwa 1100 gerftort. Die Einwohner bes vollig geranmten Orico murben in Salamanca und Umgebung untergebracht. Die genaue Bahl ber Opfer ift unbefannt, ba bie Bergung ber Leichen noch lange nicht abgeichloffen ift, Biethunbert Leichtverlekte murben gezählt,

Die Explosion erfolgte querit in einem Lageriduppen am Babnhof, mo eine Babung Spreng-Aoffe aum Transport bereit lag, und übertrug fich dann auf das Sauptiprengftufflager.

Camilide Feuerwehren ber Umgebung, ein Infanterieregiment fowie bie nach Taufenden gablenden Greiwifligen murben für die Rettungsarbeiten eingefest, Ein weiteres Bulverlager fonnte gerettet

158 Tote? dnb. Mabris, 11, 3mli.

Die Babl ber Opier bei bem ichmeren Explofiousunfliid von Beneranda de Bracamonte wird bieber auf 150 Ente und 1500 Berlegte ge fcant. Die Loid, und Bergungearbeiten Danern in unvermindertem Umlange au. Die jugunften ber Opter in gang Spanien eingeleitete nationale Sammlung brachte ale erften Beitrag eine Spende des Candillo in Dobe von 200 000 Pefejen. Die Ber-

Pfleftung ber Obdachlofen übernimmt bie Sogialbiffe

Bengin-Dampfer in Alammen

dnb. Brunsbilttelfoon, 10. Juli, Belm Buffieren ber Schleufe bes RorbeDitfer-Ranals in Brundbutteltoog entfrand ang noch nicht geflärter Urfache auf bem ichmebifchen Motoriconer "Robles", ber Benginfäffer gelaben hatte, ein Biranb. Das Ediff, bas in ber Echteufe feftgemacht batte, ftand in weniger Minnten in Flammen. Bon ber Befagung murben ein Manu ichmer und amei leicht

#### Rene Opfer der Berge

dub. Münden, 11. Juli. 3m Allgau frurate von der Dochfrontipipe ber 18fabrige Leonbard Simmermann aus Contbofen 80 Meter fiel ab und mar fofort tot. Gerner fonnte am Cambtag eine Gudmannichaft bie Beiche bes feit 14 Tagen vermiften Murnberger Raufmanns bans bud bergen, der von einer Gelswand auf der Tauferalpe abgefturat mar.

Schlieflich ift am Sonntag in den Tegerufeer Bergen der iSjabrige Angeftellte Genra 201ther von der Robiteinnabel abgefturgt. Er erlitt

einen Schabelbruch.

#### Bermiftes Flugzeug aufgefunden

dob. Berlin, 11. Juli.

Rach einer Melbung bes Schweiger Gibgenbili. then Luftamies und auf Grund von Berichten ber Brengwache Samaden find die Ueberrefte bes am 1. Offober 1988 auf dem Gluge von Frantfurt a. M. nad Malfand verungludten Gluggenges D-AVFB im oberen Bondascatal, eima 20 Rm, fnbmeftlich bes Gilfer Gees im Dorrengadin, aufgefunden worden. Die Bergungearbeiten die fomobl von ichweigeriicher ale auch von bentider Geite fofort aufgenommen murden, werden im Dinblid auf die Schwierigfeit bes Welandes vorausfichtlich langere Beit in Anfpruch nehmen. Die Geltftellung ber Unfallurfache ift nicht por Abiding diefer Arbeiten gu ermarten,

Ein helterer Roman von Johanna Oftedal



Copyright by Muserion Verlag, München

Aber feine milben Pferde hatten mich gufammen mit ibm und feiner Grau gu ben blauen Atlantif. wogen und gu allen Moven ber Well binaufgebracht. Im erfand ben Bormand, einen Brief ichreiben gu muffen, und ließ fie allein, In meiner Rafute faß ich dann und ftorete Gbermaltigt por mich bin

Bag für ein Land muß Amerifa doch fein! Bon Diten big Beiten bevolfert von reigenden, pitanten Stimbinge in Ballfteibernt

Und welm fabelboite Chemanner diefe amerifaniften Gerren find! Marurito find Dr. und Mrs. Thornton auf ber Dochgeitsreile, bas fieht man an feiner Aurmacherei, aber immerbin -! Hebrigens mird er nie Bantee und Spegialift in Damen fold niedliche Grau bis ju jeinem Todeslage auf Danden trapen, das glaube ich gang bestimmt. Eg mog feine Borreile haben, Amerifanerin gu fein, insbefonbere menn man mit fold einem Mann verbeirates ift wie

3d mar gang ichmarger Stimmung geworben. Richt laft besbalb Meinethalben tonnen bie Amerifanerinnen in pitant und ichid fein, wie fie molen. 3ch nebe ja nicht auf Manner aus, fonbern auf

Boften. Und es mirbe mir ja auch nichts naben." 3th febr ja boffnungalog europaifch aus mit melnem "befadenten Familienfranden", wie Brebo gu

macu pileat. Gine Promenode auf die Rommandobrude, beren Butritt den Baffapieren verboten ift, balf Gorigens meinem Cumor ein bifichen auf. 3ch bileb feefelt und lien bie Sonne om Doeigont in bem Sextanten bes Anpitans inngen und imponierte ihm, inbem ich bie Buffrion des Schrifes bellimmte, Er nabm mich für ein magrhaftiges Bhammen; ich verbeimlichte ihm namiich mein Realabitur und die Brachtbampferreife mit Ontel Petera altem Rapitan Beft nach Spanien. Ich fante, es fei bies ein Inftinte in mir. Und Ingenieur Ganien aus Gleffeijurd, ber auch eben Rand, meinte, er babe icon fange bemerft, bab ich eine Dame fei, bie ihre Auftinfte in Ordnung babe. Dag mar natürlich bodenlog unverfchamt von ifm und ich fab mich nach biefer Salve bemuftigt. mid au pergieben; aber immerbin mar meine Laune to meis bergeftellt, bab ich imftande war, nach dem Lund bem Duftergatten Red Thornton gang liebensmubblg gu begegnen.

Mrs. Thornton mar wieder die Bunorfommenbrit felbft. Sie tann mir bie Joan niche vergeffen, jo baft fie mich fogar aufforberte, fie in ihrem Reunorfer Deim gu beluchen und Dif Emith fag daneben und mar bemonftratie eiferfüchtig. Dan foffte glanber. fie fuble es ale eine teure, aber ichwere Pilicht, auf das Thortoniche Chealud aufaupolien. Trop aller ihrer Bobimeinung aber murbe fie nicht eingelaben. Much in America mird man wohl nicht nach Berbienft

Und Dirs. Thornton erzählte, fie babe ben Rapitan ein bifchen nach mir ausgeholt. Die Ameritaner wirfen doch furchtbar offen, ebrlich und durchfichtig. Dergleichen wurde ich nie ergabten, Gie bat alfo ibre Unterluchungen angeftellt und offenbar bie Cefte Andfunfe erhalten, 3ch weiß nicht, mar eg ber Geriaut ober Onfel Beter, mag bem Rapitan am meiften imponiert bat, denn Baters ardiologische Arbeifen in Defopotamien fonnten es mobi nicht fein, jebenfalls bot er mit mir fluntern wollen und bat gelant, in geborte ber Celver Weleftichaff an, Und Mre. Thornton meinte, das batte fie ja fofort gewußt. biele Goicht fei niche an vertennen Menichen and der Gelellicals batten'ein eigeneg Mir. Da bilbet fie fich mabriceinlich ein, daß ich jumindeft von Abel

3d fei bie einzige unter ben europalicen Damen an Bord, mit der fie befannt gu merben munichte. fagte fie, Und Red fiel ein, er babe fich das von eriter Stunde an gedacht, ale er mich bei Tifche auf dem Ebrenplay neben dem Rapitan figen gefeben. Und ba fab Din Smith wieder mutend brein.

3ch lamelte und antwortete nicht aber eigentlich bin ich gelinde gelage verblufft, bab Amerifaner gub bem Lande ber Breibeit und Obleichfreit to über bie Beute benfen, Wenau wie ein Junter aus dem alten in Dalo fennengelernt batte, benn naturlich batten binter ibm ift blog Rebel, es ift das beste, mogliot a neberb men. Der eingige, ber "ber Ditbe wert" gewefen, mat ein englifder Bord, beffen Befanntichalt fie auf ihrer Rundreife in Rorwegen gemacht batten, Gie erafen ibn auf Binie, aber er mar fo gottesjämmerlich langweilig, bafi es beinabe nichts ball, daß er abelig mar. In Dalo hatten fie blof Entiaufdungen erlebt, die Armen - hatten in emaillierten Bodemannen baben und Gemule mit weißer Cauce fpeifen muffen. Und um fich ein bifichen aufzumuntern, batten fie lich im Coloffeum und im Rinopalaig amerifanische Wilme angefeben, bis Drs, Thornton por Gebnfucht noch Rennorf gang frant murbe.

Mrs. Thornton aber mar febr liebensmurbig und fagte, es fei ibm dennuch nicht entgangen, ban bie Daloer Domen bie nichlichten ber Belt feien, und er habe blog barauf gewartet, die Rrone unter ihnen fennengulernen.

Und Mrs. Thornton fab nicht ein bifichen aus, als er bag fogte, Gie ift notürlich feiner fo tobficer, bag er fagen und tun fann, mas er mill bafür aber mar Dig Marlene Smith aus Rebrasta um fo gelodener.

Unfer Ediff giebt babin.

Und die Tage gieben babin. Aber nicht mie bas

Das Soill pflugt fich gielbewußt weiter burch uine und icommbeife Gee Die Tage an Bord ichwinden einem amiiden ben

Singern, rund wie Toue, in fich felbft pollfommen und abgegrengt wie bie Berlen an einer Gonut, We ift ein feltfames Intermesse im Leben, fold eine Boche auf dem Deer gwiichen gwei Landern und amei Lebensabichnitten. Bagrend ber erften Tage bangt man noch an bem Leben, bas man ba-

den, Die Meniden an Bord find Mitrelfende in unferen Mugen, Mitreifende, die im Miner und mit berabgelrempeltem but an der Reling fteben und Bellen und Mopen betrachten. Bald aber fublt man fich wie in Charons Rabn auf dem Bluffe bes Bergeffens. 3m Abfabrisbaten des Schiffes ift Die Bergangenheit gurunfgeblieben. im Antunfishafen marter die Bufunft. Beide er-

beim führte - mas por einigen Togen afinelle

Gegenwart war, ift noch nicht Bergangenheit gewor-

icheinen einem gleich unmirflich, das eingig Birf. liche, Sanogreifliche ift bas Intermegen an Borb. Und die anderen Ballagiere find nicht mebr farb. tole Mitreifenbe, wir haben uns oneinanbergeichlof. fen, wir fühlen uns mie Mitglieber einer großen

und febr vericbiedenartigen Gamifie, Eingerahmt von ichmanter Unmirflichfeit, mirb

Drs. Thornton bedauerte lant, bab fie mich nicht bas Leben an Bord unglaublich intenfiv: por un

Fraulein Berg, Fraulein Donfen und ich haben gang aufgebort, unlere Butunftomöglichteiten 31 erörtern. Statt beffen fpielen mir gufammen Die tennis und lefen eine ber anderen Ebgar Ballatt por; wir riiden unfere Liegeftible nebeneinamen und laffen und von der Sonne braten und von der Bind in eintrachtiges, genießendes Schweiger

36 bin gar nicht mehr gelpannt, mas Renger für mich bedeuten wird, Rog find es In amei land Tage bis gur Candung - grei Tage und brei Grab ftude, sweimal Bouillonfuppe, ameimal Lund, ami mal Raffeefiefta, swei Tees, swei Mittage und viels viele gemütliche Codtails,

36 babe bier on Bord in gang unerwarieten Grabe gelernt, auf bie rein materiellen Genuffe Well su legen. Dit einem ameritanischen Grabitud I Mogen fuble ich mich beinabe jeder Stingtion be mit bald blübenben Stellungluche gewachfen. Grapefruit mit Codtnilbeeren, Daferfloden Cabne und Bananen, Spiegeleiern und Sped. und geröfteten Brotden mit Marmelade fann e verichiebene von den Stofen ben Lebens auf nehmen, Erft nach einem folden Frühftlid gemis man aud bag volle Berftanbnig bafür, melde Die raftermenichen bie Amerifanerinnen find, bie W teen und in ihrem einzigen dannen Candmigoth den fiomern.

36 bin viel mit Thornton beifammen, Bir plm bern von buffnes, Mutos, Radios und Bugball. babe ein Buch über amerifanifde Antomerfen dem Rapitan entlieben und fann nun eine formit geiftreiche Ronverfation führen über Gabillach, Bi colns und Buide, Die Forde ibergeben mir Schweigen - undenfbar, baß einer pon und femil old plebetildes Beforberungomittel benubt bill Es ift dies eine der Seiten der ameritanifden Boltetumlichfeit, wie ich fie bier an Bord nermil licht lebe, Ich glaube beinabe, Bredn mirbe mit verleugnen, wenn er borte, wie ich mit Rennt miene fachverftanbige Rommentare uber Cheustel Antos von mir nebe; denn niche einmaf die Lippen amitten denen ich meine Gentengen faue, find poll gang birfelben, bie Brede fannte - auch fie find iche ein bifichen amerifonifiere und filmatifiert. (Portiegung folge)



MARCHIVUM

8 Tales Iran

30

91301 Bellera Mr. D. Edlaro

Brane

Eta.

derni

性點 no Wanzer

Leh Mach

Heit

1939

Mer

#### Mannheimer Gefreidegroßmarki

(3) Mannfeim, 10. Juli. Die Unimidiung der Jeid-frühre bet in der lehten Boche, begünnigt durch das Beiter, weitere Jurifdreite gemacht. In gleichem Mahr bet fich auch das Interese des Marties der neuen Gruie ingemeindt und en liegen bereits jabireiche Angebote won Weigen neuer Ernte por. Berichiedentlich baben Grosmillen auch ichen von eirfen Angeboten Grorend gemicht, wobei in der haupifache mitteldeuricher Beigen gur nigen Beierung ungelest wurde. Wan wird allerdings und bent beit beiden wulken, des die Reichegerrichenen, wenige elichen win beiter Witten von den Mublen im Zaufch gigen alleinigen Beigen erwerben mird, da naturlich Run eine geschnähige nationale Berentemitischen in der geführt merden tann, wenn jeweils die alten Belände Seite perbranche und neue eingelogi merden. Die Mublen der fleger Umgebung, die im metentlichen den benörigten Weigen m be eus ihrem eigenen Begirf ju faufen pflegen, marien porer be laufig noch ab, da die Einte ihre Bedürfreiffe ju be-uftan inobigen neripricht. Die Lagerhäufer find für die Auf-nahme der neuen Grute gerültet; jundebt fommen aber lit en noch einige Partien aus der alten Ernie jur Einlingerung. rollie w. n. finbelendeutlicher Beigen.

Tas Bengenseldelle ift recht rubin, da die Müblen noch mit Roggen perichen lied, to das lie and bei einem ibbnit ermeinen Roggennebigeichte nichts mehr bingugufaulen germeinen Roggennebigeichte nichts mehr bingugufaulen On I brauchen; im übrigen merben die Ausfichten fur die ", die Angernerute auch bier, wie in Borte, und Bofideurichland phit auntig brurteitt.

Mintergerite ift in einem ergestichen Zeit bereits getentiten und verschiedennlich sein ichen gedroichen worden.
Mebend in Baden der größte Leit als Fruttergerite in
deze femme und meid von den Eisenen als eigene Rofere verdelten wird, wurde in delien befonders nute viereithe Bintergerite mit einem verdauften Detbeitisergenicht nicht inden aus Iradustriagneden verfauft. Im allgeichten minnen über die Geritagnenenen verfauft. Im allgeichten und bestehen der Gerieden genen der in der der Gerieden
und. In Brangerite in est noch ann till, da besonntlich
den Bonerarrie nicht für Brangerite verwenden verden der Galer ift noch immer reichlich norhauden, ber Rugng ift of the name wie von interprend.

Die Umiobe in Weigenmehl find jebbaft geblieben, Der abgeder errugt virfloch soch Beigenmehr der alten Tipe 212, alie
behrt mit Keimlichung von Artreffelmehn in ermerben, doch
taden die Maklen Diesem feine Borwig mehr. Auch Rogermecht wer aus gefrogt Eine Ansahl Roggenmublen wird makischnisch die Live 700, die aus Beimlichens für Weipetmehl pektming in, gar niche britellen, do fie mit der finen ingelinsederen Bernschungsgewebe zinnschi ibre alten liggenmehlfunden beliefern meden. Erupbem wird aber

der gefamte Roggenmehlbedorf ber Beigenmühlen glatt ge-

Mm Buitermittelmatft moren Rleie und Guttermehl noch nach wie vor gelicht. Auch Belfinden, insbeiondere Leinigneffuchen und Cojaichtet manbe man fest gerne fanfen, eine erfolgen im Commer feine Bumeifungen. Die Urioche fur diele Mochirage burite durin liegen, dag die Gruniumerung infolge der aufaltenben Mogenfalle nicht immer im gemunichten Umfang miglich mar, Bierreiber und Malgfeime lagen rubig. Rach Juderichnigeln, inb-befandere nach Stellandichnigeln, beftand eber Rachfrage. Etrob mer reichlich und unter den Odditpreifen ja boben. mübrene ben gelicht blieb.

#### Geid- und Devisenmarkt

B-HELLE, 10, 31	NOT THE	uk amiller			
Berfin 1	76,72 774,79 516,— 98.60	Adgies Odreeis Rependages Dellenh	541,51 552,37 788,75 3003,73	Stadioln 9	87,25 12,-
Vauben, 10.7	Yuti. (E)	nitre southfree			
Nymeet Mantres Numbers no Veria Veria Veria Nyme Nyme Nyme Nyme Nyme Nyme Nyme Nyme	403,13 100 18 881,71 276,71 2755,25 8884,— 1156,60 1075,73 4225,— 2000,— 1060,23	Diffiction Sellington Buispoli Beispoli Bolie Thesity Timbales Bolie Therida Bundelline	110,18 728,01 2362,- 380,- 380,- 966,- NSS,- 968,- 968,- 1390,-	trengfeng Sie engliet fürfalenen Auftrellen Mattrellen Mattrellen Mattrelle Mattrelle Mattrelle Siehelrife	1 594 0 662 125, — 1850 119,6 200, 100, 25

#### Metalle

1983,- Min be Jim | 361,-

Comi	onroer I	Retofinat	lecungen som 10	Juli
Conson Sebrias Bang Stari Mas Dani	Maures Scientification		Ginem seper y 190 kg; Seinfelber (RM per kg) - Seingelb (RM per g- 10-Bartin (Robbie) Ginnaus, RM per g- Lecht, seines Platta Zeinilge, RM per g	17,75 17,73 35, - 31,40 2.84 2,7- 2,50 2,30 3,27 3,57
coptention chiefer describe	53,75 33,76 51,75 53,75 53,75 53,75 63 75 53,75	2 (3,0 243,0 793,0 293,0 293,0 293,0 1 (3,0 293,0	Anthona Regulet Street.	58, 58

Ter Landsver Goldpreis beirug am 10. Juli ille eine ilnie Feingolo 126 in 0 0 0 - 80,8488 A, für ein Gramm Geingold demnach 57,3000 Pence - 2,78000 A. Am Wenten wurde Gold im Verte von 180 000 Penud Sterling zu einem Preise von 148/6 ih je Unge fein ver-

Motterdamer Geireibelunse unm 18. Juli. 1Gig. Dr.) Belgen im Oil, per 100 Rim) per Init 4,37%; Sept. 5,40; Nov. 8,90; Jon. 4,80. — Meis im Oil, per Lejt vob 2000 Kisol per Juli 57,50; Sept. 86,75; Nov. 87,75; Jan.

Bremer Banmmolle vom 10. Juli. (Gig. Dr.) Polo E Liverpooler Bannmollfurfe vom 10. Juli. (Eig. Tr.) Juli 301; Nugut 486; Sept 476; Oft. 486; Nov. 454; Tr., 454; Jan. (80) 452; Aobr. 351; Marz 451; April 480; Mat 460; Juni 430; Juli 489; Oft. 442; Jan. (41) 442; Marz 440; Mai 440; Tendena fietig.

Amgbeburger Judertermlungetrungen vom 16. Juli. (Big. Tr.) Unverändert: Tenbeng rubig. — Gemahlener Melis per Juli 30, 65—21,30; per Augub 21,45—21,50; Tendeng rubig. Berter bewolft, ihrell. Magbeburger Juderterminnoelerungen vom 18. Juli.

\* Grubmartiballe Canbidubobeim: Groberen 25-00, Rirficen 16-25, Sauerflrichen 25-00, Johannisdeeren 18 bia 20, Stochelberren 16-22, Cimberren 33, Plofice 20 bis 40 Pig, je Rilo, Grobe Unfuhr, flotter Abiab.
\* Chile und Gemulegrofmarts Beinbeim. Johannis-

Deeren 20-26, Pirtich 40-80, Dimbergen 20, Stackelbeeren 20-26, Firschen 20-30 Pfg. je Kifo. Ansube 390 Ts.

\* &dweinemark: Beinbeim, Insubr: 114 Milhebreine und 141 Odufer. Preife: Wilchebreine 18-36, Panier 20 bis 40 M das 216d. Berlant wittel.

#### Von der Rheinschiffahrt

Bergverkehr in Koblenz

nom 10. Juli

o.20 Uhr Stochelhens u. Buchlob I: Gwale I. M. Stinnes al, Strene, Raugel I, Bilfa, Scharmonn 26. — 7.00 Dames 10: Barba. — 7.00 Politein: Berefina. — 7.00 Bibne, 1922. — 8.00 Canter 25: Luffelbort 51. — 8.10 Braunfehle I: Gebrig, Serpen 12. — 8.16 Anna-Betha-rine: Pluto. — 8.36 Ramil, W.S. — 9.10 Anna-Gilfabeth: Alleo-Delena, Beendert-Woria, Nobempter 2. — 9.30 Man-miff, Got. — 9.30 Epreier: Rand R. 14, Orbite, Liond 16, 7, 1 Corroll. — 9.30 Braunfohle XV: 10, Gemeralde, Lereien, Unna-Friede. 10.15 Mpollo, WE: Unna. 10.30 Partor, WE - 10.30 Meorg Reig II: Gorlmeiß 24. Catelina. - 10.55 Duisdung: Citie, Palarina. - 11.10 Braunfodie V: Unna Judei de Coulonges, Citiadeth. -Orwinstein, ME. — 11,40 Johnna, ME. — 11,40 Orwinstein, ME. — 11,40 Johnna, ME. — 11,40 Orman: Biffine von Scheffel. — 18,10 Schaumburg, ME. — 18,10 M. Siffunes II: Gelberland 2, M. St. 29, OKSE B. Braggariffe. — 18,30 Frederifallubanus, ME. — 18,45 Mijn Jervoort II: Elifabeth, Milas d. Walburga-Sophia. — 18,35 Alf, WE. — 18,00 Ruffin II, ME - 18,30 Brauntoble IV: Comptoix 24. Juliona, Urinia, Oranje & Breunfuffe 18 - 18.40 Breunfahle VI: Leidel S. - 16.05 Carternae 11. (65t. -16.16 Deniel U.; Sierfrade Af, Anna, Daniel St, Butie now Boden 18. — 16.66 Schurmann I. 106, 74, Centon, Ave-rath 8, 12. — 16.56 Deilbrenn, 202. — 17.10 Daniel XI/I:

## Rhein-Mainische Abendbörse

Rubig

Prantfurt. 10. Jult.
Lie Abridderfe Frachte bei tleinem Gelchaft nur ge-ringprozentige Veränderungen. Die Webrzahl der Allien-gattungen tonnte füg auf rinfla vom Wittegoschlaft behandgattungen tannie Mg auf Buils vam Biltragsisting dehaupten. Unier den Beredanpseten Mheinkapt im 30. einermoß if voornacht in 30. einermoß if voornacht in 30. einermoß if voornacht in 30. Et verdanset in 30. einer in 30. einer detautig gegenwer Vertin 35 u. o. niedriger mit 102.W. odne Bendane Wieden Einflussetin 30.76, Mannedmann 104, von Bendan: Teutide Bant III.30. Treoduce Bant 100.50, Commerziant 105 und am Chemiemarti 108. darben 130. Keinflussetillschi 112.00, bei Te. Weisflussetillschi 112.00, bei Te. Weisflussetillschi 112.00, bei Te. Weisflussetillschi 123.00 i. da. Beisflussetillschi 113.00, bei Te. Weisflussetillschi 124.00, Kainfreit 30 des neden UNIO is die 128. des Gestalten 128. Nordinateit 30 des neden UNIO is der Schieben 130. Tempa 130. Weinnen auf Brunn 121. Linden Eismadh, 170, Tempa 130, Weinne 130, Gentlich oder Sietanbermagen. Willes zopen 30. 0. auf 130, WNN um 1 v. O. auf 137 un.

Am Neutenmarte Arichobaluneringe 121,78 (- 16), une. Umfichieldungs-Anleibe 16,00 six inico, Jis Farren-Bonds

3m Freiverfehr Stonergntideine 1 98,00 bis 90,90, Gerie 2 96,00 61g 94,75.

Navie-Prima Josef, Marie, Gurk Blomard, Balbum 16 - 17.40 Biontan 20: Bring heinrich, Montan & Anthorina. - 18.05 Giarna: Boffuer Octuba. - 18.25 Francolinb IC. Mints. - 18.20 Industric 07, 202. - 18.40 Furta 202. - 18.40 M. Stinnes 8: 34, Moria-Catic, Clementine. -18.36 Menber: Jogeph, Iffamith, Bavaria XV, Rifens, 19.35 Bilthe: Elevente. - 20.00 Tourant, WE

#### Frachtenmarkt Duisburg-Ruhrort

Tas Geldalt an der beurigen Börfe mar inle wie berg-nörts maßig. Die Frachten noblerten ab Rubrort nach Mannbrim i A und ab Manus 1.70 K, inr legmarts ab Rubrort nach Rotterdam i A ind ab Kanal 1.70 K. Der Schlepplode derrägt 80 J und 90 J voch Mains und 90 J und 1 K voch Wannbeim. Der Talichiepplade beträgt nach wie vor 10 J für größere belabene Kähne ab Mubratt nach Kotterdam.

#### Bafferstandsbeobachtungen im Monat Juli

fietn - Depo-	7	5	9.	.00.	311	State of the same	10	4	10	tta
Directions .	3.55	3,50	3,45	3,40	3.44	Tigle			2.11	
Ropest .	5.54	3,94	3.00	5,39	3,8H 5,33	Kefter-Weger				, and
Ranhein	4,93	4.19	*.00	4 30	4,00	tionniels:	4,43	4.36	1,45	1 39

## Die moderne Prisur

Salon Schmitt, P7,14 Talelon 246 24 am Wasserturm

Wie neu

wird Ihr alter Hut, ...

Dippel 0 2,6 Planken

Qualitatemone

Möbelfabrik

Georg Wagenblaß

ESCHELBRONN

Verksufsstelle: \$3,7

garantiers desernd und narbenfre

Greti Stoll Fratich popular

Optiker

PERSONAL ALIES PROGRAMMAN

Spezialgeschäft im Augenyläser

feinis 20021 C 1, 7 Sauntinle

seler. Pullethmeth Ather ethorals moort men Durid

recorat 505.45

Harrenzimmer ....

Schlafzimmer

♦ Eil- ♦ transporte rent n. bill, en

A. Pleitner U t. 14, Straigt, 200 31

Constmatron. Delimatrates ten bi. - free or behrerinlagemate,

Trabinalitation. Nulurhelann billig Braner, H 3, 2

Tochter-

enfein, jurid mint be firm Ultra-Kurzwellen m. Emmint, Grie Bann. u. Bett Mannheim - Telastr. 18 - fef 642 ft RM. 195.-

olennemest of Berfaufabbaler TI NE. 7-8 derneut 276 6h

Wanzol Wanzen mit Brat Lehmann

Hafenstrafle 4 Achiung Betiroste

ileilmann

Storchen-Drogerie Markiplatz

PLANKENHOF PO . PARAPEPLATZ E 1

Eighengorffstraße 9



#### Ein apvetitliches Commergericht Bifchfalat und Quartmanonaife

Butaten; 1 Rilo Rabeljan ober Schellfiich ober Refte von gefochtem Gilm, reichlich Peterfilie, eine Swiebel, Suppengrun,

Quartmanonatie: 20 Gramm Gett, 30 Gr. Mehl, ein Achtel Liter Mild, 250 Gramm Speifequart, Effig. Schnittlauch, Gemurzgurfe.

Der vorbereitete Giich wird im Bud pargemant. porfichtig gerlegt, entgratet und mit der Manonnife angemade

Bur Mavonalfe: Mehlichwige herftellen, mit Mild ablbichen, auffochen, vom Jeuer nebmen und ben glatt gerührten Quarf barunter rühren, Dit Sals, Ellig und reichlich Schnittlauch und gemiegter Gurte abidmeden,

Deutiches Frauenmerf Abt. Bollsmirtichaft-Baudmirtichaft Gon Baden.

#### Warum nicht gleich fo . . . ?

Gin balbes Engend gute Raticblage

Rollen fich die Eden bes Bettvorlegers auf? Dann merden fie auf der Unterfeite mit Beim bestrichen, den man trodnen lott; nun bleiben fie

Wlasitopfel flemmen fic nicht feit, wenn man lie por Gebrauch teicht mit ein wenig Del ein-Die Brattartoffeln find mehlig und breu-

men guviel Gett. Um gu iparen, übergießen wir die in Echeiben gefdmittenen gelochten Rartolfeln ichnell mit faltem Baffer. 3it die Glurglode gu laut, dann fiebt man

einen Streifen bunnes Loidpapier um fie herum. Boften wir und niche mit dem ftanbigen Pupen ber blanten Schloffer, Genftergriffe nim piogen, bann beltreichen mir bie eben gepublen Wegenftonbe bunn mit Bapanlad und find bie Arbeiten für

Bettrub Mbel.

#### Wenn der Steff naß ist, sieht seine Farbe anders aus

piele Bochen los.

Wenn man einen Stoff farst, ift es oft fowierig, die gewiinichte Garbe an ergiefen, weil er im naffen Buftand anders wirft als im teodnen. Bit ed, etwa bei gangen Rleibern, unmäglich, von bem naffen Stoff ein Erfidden abgufdmeiben und ichnell an trodnen, billt man fic, indem man eine Stoffede aus der Farborilbe berausnimmt und fie amiichen amei Battebauchen ftarf ausbrudt. Es erideint dann die Erodenfaret, Galla ber Garbton nicht dem gewünschen entipricht, fann man baun bes Farbband noch andern und danach die Probe

#### Dampfbäder sind nütslich

Dampfeaber find Edmipbaber in Buft, bie mit Bafferdampf gelättigt wird. Belegentlich wird ein Dompfbas burd ein fubles, furges Bollbad becober. donn foll ber Betreffende eine Ctunbe marm ruben Durch Dompftodog erreicht min eine Auregung bes Swelmechfold und einen erheblichen Schweisverlint. Bu empfehlen find Dampfodder bei Gicht, hourtrantbeiten und Getifuct fowie Rheumatismus. Bu vermelden find fie bagegen bei Erfrantungen ber Moern ший бей фетзепе.

#### Die Schranbe geht nicht in bas Bolg?

Rebmen Gie doch Geife an Dilfe! Schrauben tallen fich auch in Dartholy leicht eingleben, wenn man fie juvor mit dem Wemtude in ein Stild Geife nedt, Geife ift auch fouft ein gutes hilfsmittel im haushalt. Daß flemmenbe Edubfaften leichter in ibren Leiften rutiden, wenn fie an den flemmenden Stellen mit Geife eingerieben werden, ift mohl betaunt. Aber auch menn man ichwere Robel ruden mil, fann Beife belfen, Gin fleines Eind Beife unter den Gub gelegt und Gie fonnen mit Leichtigfeit und obne den Buftboben gu beichabigen fie an eine anbere Stelle ichieben.

#### Wenn man im Roden nicht gang ficer ift,

follte man bei ichwierigen Megepten bie angegebenen Gemtchtamengen ftete gewiffenbolt ab. wiegen. Belitt man unn aber teine Baage für fleinere Mengen, muß man fich folgendes merten: Gin Teeloffel Ander ober Galg miegt ungefabe 10 Gr., mabrend ein gebaufter Geloffel biervon bo Gramm, non Reis, Graupen ober Girief ungefähr 33 Gramm enthalt und ein folder von Rarroffelmehl, Debl ober Mondamin mit rund 25 Gramm und noll Gemmelbrolef fegar nur mit 15 Gramm ju berechnen ift. Gine normale Raffectalle umfaßt an die 75 Gramm Semmelbebiel, an Grief noer Buder 130 Gramm. von Mebl ober Mondamin 160 Gramm, Reis ober Graupen 170 Gramm. Gin gebäufter Eploffel Gett miegt etma 40 Grammt. Wenn man biefe Gemichte und Male im Ropf bat, fann man jur Rot auch obne Beoge anafommen.



Gung Deines bu ins Glasgefat, Zo mach es immer finngemäß, b. b. recht langfam unbedingt. Beil fonit bad fprode Wlas geripringt Und Dir entimtupft ptelleicht ein Glum! Rimm aubenbem ein feuchtes Duch Wis Unterlage (mehrfach falten) ilm in die Werte gu erhalten Die auch im tieinen find von Wert. Wie fich des allgemein gehört!





Medizinal-Berband fegt. 1884 Mannheim I.2. 16 versichert Familian- u. Einzelpersonen

Or frains Argi and Applicake Sternageld bis Mk I/El- Westenniss are Mk SI- Verplaguing and One recipe or Kramkananararen. Zahoba Nandweg, Heremital, Effect Managabelträge 1 Pers Ms 450 2 Pers Ms 650 34 Pers Ms 730 5 met mehr Personer Ms 730 Aglantens-Sire T Z 15 a des Polales



nio 1 - Pittelstr heim-Straße 27

saft

ITTI ... 0.00

the nic words Die rimtige



und kostet n cht viel bei

em Paradeplatz

Sperix hoes.

Bom Schnellzug erfaßt und getotet

Unglud in ber Rabe bes Rirchheimer Babubofs

heimer Bahnholes burch einen in Richtung Rarlos

rube fahrenben Edinelling erfaßt und toblich verlegt,

Das Bugeleifen ale Brandftiffer . . .

Schadenfener in Ladenburg

geffen batte, ibr eleftrifftes Bugeleifen ausguichalten,

fam es in einem Saus der Bormier Strafe gu

einem Echaben feuer durch bas ein Webande.

\* Borberg, 11. Juli. Auf bem Marfiplat bei der

L. Bielental, & Juli. Das Standesamt

Turnhalle findet am II. Buli ber erite Borber-

verzeichnet im erften Galbiobr 1939 50 Geburten,

daben von 1500 Reichemart entftand.

ger Rubviebmartt itatt.

. Ladenburg, 11. Juli. Beil die Dauffran ver-

\* Beimen bei Beidelberg, 11. 3uli, Gin bies figer junger Ginmobner murbe fühlich bes Rirche



Um Conntag in Schwetzingen:

# ssenandrang zum Festplat der 112er

Reilmarich durch die Ctadt und Mundgebung in der "Bildnie"

Sch. Schwegingen, 10, Bull.

Die Beteiligung der im Oberland anfaftigen che maligen 112er war nicht fo ftare wie beim letten Regimentotag in Rebl, weil die Reichebabnbireffion Die porgefebenen amei Bermaltungefonderauge nicht andfubren fonnte. Aber bafür ftromten um fa mehr Unterläuder berbei. Und da auch die Bevolferung non Schwehlugen und ber naberen und weiteten Umgebung unter ben alten Golbaten weilen wollte, berrichte nach bem Geftmarich am Eingang gur "Bilonis" ein großes Gebrange.

Der Connlag, dem wie dem Camptag herrliches Better beichieben war, wurde mit bem militariichen Beden eingeleitet. Im Baufe beg Bormittage wurde unter fachtundiger Giffrung ber Cologgarten Befichtigt, ber von benjenigen, bie ibn jum erften Dale betraten, gebührend bewundert murde, Un eine Offialerabefprechung und ein gemeinfames Wilen ichloft fich das Ditttageffen ber eingelnen Rompanten in ihren Lofaten. In ber dritten Rammittagefftunde bewegte fich

ein flattlicher Feftzug

durch vericbiedene Stragen, über bie fich gablreiche Annvolle Spruchbander fpannten, jum Geftplay. Dem Mufiftorps ber 110er, bas am Schlofeingang, mo Generalleninant won der Denden ben Borbel. marich abnahm, abichwentte und neben dem Poblum Auffrellung nabm, folgte eine Abteilung in Griebenguniform. Debreten Rraftmagen, in denen alle IBer faften, benen das Weben Beidmerben macht. ideitten Landesverband und Feftaubiduft voraus. Ein bo Spielmannogug leitete alabann die eingelnen Romponien ein die in Biererreiben tabet-Bufchouer Spalier bilbeten, beteifiaten fich auch viele an diefem Geltmarid, der burch weitere Rapellen und Spielmannegige belebt murbe. Un Die gwolf Rompanien ichloffen fich als niertes Bataillan die Dadinengewehr- und Minenwerfer Stompanie, bas Erap Bateillon und ber Radridtengug. Und bann fam eine ftattliche Abordnung bes Kreisperbanbes bes ME-Reichöfriegerbundes. Ram ber REROB be-Gloffen die Borengafte der Parteigliederungen ben ma. Auf dem gamten Wege bilbete eine jaufend, topfige Menge Spalier.

Whe man fich in der "Bildnis" im Greien an den tonnen Tifchen niederließ, die wie im Geftheit tompaniemeife aufgeteilt maren, nabm man an einer

eindrudaunllen Annbgebung

die mit ber Glaggenhiffung eingeleitet murbe, bie Rreistriegerlichter Dr. Diete fommandierte. Generaleutugut won ber beuden, der trop feiner 85 Jahre noch erftaunlich ruftig ift, biele mit weithin dallenber Stimme eine Anfprache, Die in marfanten Gaben die Empfinbungen ber alten Colbaten im Gebeufen an die unverganglichen Rubmestaten bes Regiments im Belifrieg und bie Einfahbereitichoft und Erene jum Gubrer umrin, dem dag "Sien Beil!" palt. Mit den Rationalliedern murde ber Geftatt beenbet.

Opwohl das Muliffords der 110er diedmal im Areien tongertterte, fullte fich auch ban Geftgelt, too man ebenfalls wieber tompanieweife betfammenfaft. Gatt es boch Biederschen mit den Rameroden au

feiern, bie erft am Sonnntag in Schwebingen eingetroffen maren. Bie im Bluge vergingen die froblichen Stunden. Biele benutten bie Abendguge gur Beimfahrt. Aber Sunderte nahmen noch einmal die Privatquartiere in Anfprud, um am Montagwor-mittag an bem famerabidajtliden Beifammenfein in einem Schweninger Sotel und an dem abenblichen Echluftrunt in der "Bilbnis"



Der Borbeimarich vor bem Schwestinger Schloh Gine Abteilung 112er in Borfriegeuniform marichiert porliber . . . Photor W. Toome.

# Blick auf Ludwigshafen

Der Saushaltsplan 1939

h. Ludwigshafen, 10. Jult.

Ratoberrenfigung am fommenben Donnersing. Die Gigung der Ratoberren der Stadt Ludwiga. baien a. Ith, am fommenden Donnerstag im Grohen Sipungolanl des Stadthaufes Gud beginnt mit Bereidigung von Beiraten durch Oberfittnormeifter Dr. Stolleis, Er und Finangbirettor Dr. Stabel referieren bann itber den haushaltsplan für bas Rechnungsicht 1909.

Strafenumbenenung. Mit fofortiger Birfung wird die Biebermannftrage in Engelbornftraße umbenannt.

Zwischen Ried und Bergstraße

#### SM-Mioniere zeiglen ihr Monnen Bettfampi an ber Großen Blice

Die Große Blied lag icon in den friiben Morgenstunden des Conntag in der beißen Julifonne, ale bie in breiter Gront angetretenen Dannimaften dem Standorfalteften, Standartenführer Rarbinitu, gemeldet wurden, der dann Sa Pioniere und Gotte begrußte und bas Rommando gur Plaggenbiffung gab, Im Laufe ded Bormittage überjengte fich auch EM Gruppenführer Buft perionlich on den Leiftungen der Ploniere im braunen Ghrenfleid, In feiner Umgebung fab man Brigabeführer

Durein, EM Cherführer Rerth und die Gubrer der am Wettfampi beteiligten Ctanbarten. Der Wettfampf wurde in feweils amei Gruppen ausgetragen Unichließend murbe wieder abgebaut und amei neue Abteilungen fomen an die Reibe. In bauen maren eine Muderführe, eine Stolperdraftfläche, ein Stud Planderngann und ein Schwebebalten, Die Urbeiten murben in guten Beiten erledigt, Alles in allem: es mar eine prachtige und reibungaloie Bufammenarbeit, die tebem Buichauer imponieren mußte.

Beidiffinniger Rroftfabrer. Dem in ber Diemarditraße 96 in Ludwigsbafen wohnhoften Debgermeifter Philipp Bolf wurde ber Gubrericein enigogen, weil er mit feinem Berfonentrafiwagen ichwer betrunten durch bie Giraben ber Grabt fubr und den Bertebr erheblich gefahrdete.

# Juidulbuwyuw Ofunwfiluill

Seute: Mundgebung

des De-Dozentenbundes

3m Robmen ber Socidultage Die Sodidultage ber Univerfitt bringen beute Dienstagabend eine Mundgebung des RE-Dogentenbundes, in ber nach einer Groffnungsanfprache von Prof. R. Echmibbuber auch Brof. Rried aber "Rotur und Geichichte" foremen mirb. Um Mittwoch finden Bortrage ber Defane ber feche Gafulinien ftatt.

#### Die Beidelberner ichoffen am beften Beim Biftolenichteften ber Palitifden Leiter

um Dinalenidieben ber Politiiden Leiter Des Ganes Binden beteiligten fich 28 Mannchaften gu je 5 Mann und acht Waltmannichaften ber Wilederungen. Bon 1230 erreichbaren Minden erreichte der Rreid Beibelberg bie hochte Ringgabl mit 1076 Ringen und eewenn bamit den Banderpreis des Wanteiters, ben ber Rreis Emmendingen in Befit batte. und ber 1. Danndaftopreis. Der Rreis Beldelberg muide damit

Erheblicher Ediaben bei einem Berfehranniall. finet Perfonentraftmagen bieben auf der Rrengung Sppelheimer Straffe - Rirchftrafe gufammen, weil das Borfabridreit nicht benchter wurde. Gine Berion wurde verlett, ber Sanichaben betragt eime 700

Beim Riricheupflüden toblich abgefturgt. Beim Biridenplluden ift die Sojabrige Maria Mann pom Ditabergerfof in ungliidlich vom Baum gefturgt. bal nach furger Beit ber Tob eintrat.

#### Reicheminifter Dr. Goebbels befucht Schwegingen

heute findet ein feftlicher Abend ber babifchen Megierung fatt

Reichaminifter Dr. Goebbels wird bente obend amifchen 19.20 und 20 Uhr aus Beibelbem tommend in Schwegingen eintreffen,

Die babilde Regierung gibt aus Aufah ba-Anmefenheit bes boben Gaftes im Theater und Gerten bes Schloffes einen feftlichen Abend. But Mufführung gelangen babei die beitere Oper uen E 28. Gind "Die Bilger pon Meffa" burd bas Rationaltheorer Mannbeim und bas Pantomimifde Ballett "Don 3unu" burch die Taugfruppe bes Stagtatheatere Rarlornhe unter Leitung non Bal tetemeifterin Almut Bindelmann, Auch bie babilde Cenatolapelle with unter ber Clabfiffrung pos Staatstapellmeifter Robler, Raribrube, mitwirfen,

In ber Panie wirb auf ber Freiltenblibne am Apollobain ein pantomimifches Tangipiel aufgeführt merben. Gerner wird ber Bart in marmenbatter Belendinng erftrablen,

#### Blid auf die Epargelfiadt

\* Schwegingen, 11, Juff.

Grau Lina Raridner, Sabringeritrage M feierte ibren 75. @ eburtatag. Wir grafulieren Mm Wochenende batte Schwebingen wiederun einen ftarten Frembenvertebr aufaumeifen Reben ben Musfinglern einer Offenbacher Grejfirma und einem Rog-Condergug mit über 1001 Perfonen batte ber 112er-Tag ben ftartfren Gafte suftrom verurfocht. Die Schwehinger Gaftftatten batten wieber einmal Sochbeirteb in Ruche, Rellet

L. Brubl, 7. Juli. Die Bollegablung vom It. Mai ergab bier 2440 mannliche und 2501 meibliche Einmobner, gufammen 5040 Perfonen. - Mla einer ber alteften Ginmobner fonnte Grong Berm beun

und Reftaurationsraumen gu vergeichnen,

feinen 88. Geburtstag begeben. L Reifd, 8, Juli. Bei ber Bottagabinugen 17. Mai wurden bier 1870 mannliche und 2086 weib liche Berionen, aufammen 3038 Ortsammefenbe fen geftellt, - In der Bodenheimer Etraße fing ein Teextessel Fener, to day die Fenerwehr ein greifen mußte. Die Brandbefampjung erfordern etma eine halbe Stunde Arbeit.

. Plantfradt, 11. Juli. Am Conntag feierte ein ebem, 112er, Bafinhofenoritand i. D. Nobert Braud. Edillerftraße, feinen 71. Weburtstag. Det liche Gludmunide! - 3m Alter von nabegu 66 3ab ren frarb bier ber Landwirt Jatob Ereiber.

L. Reulufteim, 7. Juli, Griedrich Billbauer und Gran Marie, geb. Wein, murden anläftlich ihren filbernen Sochzeit vom Bereinigten Dannergefang verein burch ein Standchen geehrt.

# Birkhahn - Rübesamen - Gegr. 1913

13bil., 7mf. bistoles). Karl-Benz-Straße 28, Ruf 527 21

#### Weinheimer Rotizen

Beinbeim, 11. Juli. 3m Saus der Etal Beinheim (Biomarditrofte) findet bis 15, Juli ein ichlieblich eine Ausftellung der Beinbei-mer Maler Rornmeier, Lange, Stärl und Emult ftatt. In bantenswerter Beile bu auch Burgermeifter Dr. Begler Die Durchführum ber Musftellung tatfraftig geforbert und unterftill Die Ausftellung perfolgt in erfter Linie bas & ber Bevolferung die Econbeiten ber engeren On mat por Augen ju führen.

Bei der in Beibelberg erfolgten Einafderunt der im Aller von 34 Jahren verftorbenen Baum | ber . lebrerin Grau Baula Baas ipromen nam bi Einfegnung durch Stadipfarrer Brecht Refin Grunewald und Sauptlebrer Leicht, Der name des 913-Lebrerbundes einen Rrang niederfen Auber bem ge'amten Lebrertollegium mobute End rat Dingler vom Areisichulamt Beibelberg ber Be fichtlung bei. - 3m Alter von 73 Jahren ffarb um idmerer Grantheit Bauptlebrer i. R. Johann 60 ftan Bulfemer, Scheffelftraße 5.

## 2Bas gibt es Reues in Candbaufen! Lin

I. Condbaufen, & Juli. Der Schlitenverein ? fabrie fürglich bet guter Beteiligung fein dieb interigen Berein afchieben burt. Dabei em ban reichten femb Echuben 30 Ringe. Die brei erftes Breife murben Ib. Smeib, Bilbelm Beil und 396 beim Scheid guerfannt, Wit dem Schieften war not) ein Preistegeln verbunden, bas ebenfalls funt Beachtung fand.

In ber leuten Beit murben perimiebene Gitat henindandienungsarbeiten ansgesubt. modurch das Oriobild eine Berichouerung erlaten

Bur Forberung ber Geibenraupengucht bat in ber Zeidenranpenglichter Jubaien Rolf VI bent erflart, in ber Beit pom'2, 3uft bis 30, Munt feinen Betrieb allen intereffierten Bollogenad

Sefretur Grib De eift er ift aus ber Bemein verwolfung ausgeschieben und bat eine Stellnt, beim Arbeitsamt Beidelberg angenommen.

#### Cberbacher Motigen

SPIFF

Maus

Mag

an

c. Cherback, 11. Inil. Sweds Bermeibung Unfallen wird von nun an im Eberbacher Siren bab an Sametagen und Spuntagen gur Unt unpung bee Bobemeinera ein Rettungsbien elngelept, ber aus geprüften Edminmern m Edmimmerinnen ber Denrichen Lebengrettang gemeinichaft gebildet wird. Es haben fich berill mehrere Cherbomer für biefes Ebrenami gur B fügung geftellt. Die Gintellung ber einzelnen B tungamaden erfolgte durch Burgermeifter Schmeifter.

Am & Bull mar bie Cherbacher Urlaubageit ! jur Beit bier weilenden Rba. Urlaubet bem Ban Berlin beenbet. Die Gafte maren 14 Tu bier. Es bat ihnen gut gefallen. Um gleibe Tage famen wieder Rog-Urlanber and bem fin Berlin, 3bre Sahl belauft fich auf 180.

Diefer Tage legten in Deidelberg Lubmig Geife und Cotar Deift die Det fterprutung im Mit lerbandwert mit autem Erfolg ab. - Dier fiat Grau Ratchen Schwarztrauber im Alter unn

## Berfebreunfalle in Biernheim

Imeimal Arajtrab gegen Auto

Hk. Biernbeim, 11. Juli. Bormittage gegen D Ubr fubr an ber Strofenfrengung am Rathans ein Rraftfahrer mit feinem Rraftrad genen einen Perfonenmagen, Gladlicherweife ging ed ofme Berfinenichaben ab; afferdings murbe bas Rraftrab beichabigt. Der Erfolg: Auseine megen Berfton gegen die Etrafen- und Bertebroordnung. Mm Abend ereignete fich an ber gleichen Stelle noch ein weiterer Bertebrauntall. Bieder mar es ein Motorrabiabeer, der degen ein Muto fubr. Diebmel flog ber Mojorenofabrer mit feinem Sahrzeng gegen eine Saubede und erlitt an Ropf und Ganben Berlemmpen, Beide Gabrgenne, Diotorrad und Perlenenwagen, wurden erbeblich beichidigt. Und bas alles au einer Ede, an welcher bie Deiben Strafen mit ben Warnimilbern Milgemeine Gefabrenitelle" gelennzeichnet find.

#### Sturm entwurzelt Baume im Burftadter 2Bald

. Burfradt, It. Jull. Um Conntagnochmittag. leate ein orfanartiger Eturm liber uniere Wemar. funn bin, ber vericiebentlich nicht unerhebliche Emaben perurladte En murben im benachbarten Boid gablreine Banme entwargelt Zannengapten murben baufenweife auf ben Balbboben neftrent und auch dos noch unreife Coft in ben Garten und Propingialftraben lag bellemmeile be-Ausbigend jablreim auf bem Boben. Auch in ben Rachbarorten find, mie verlautet, verichledentlich tturfe Emaden durch ben Sturm entftanden,

#### Bufichlag totet 4 tabriges Mind

\* Redarbanien, 11. Bull. Aus biober noch nicht nettatter Urfache murbe das pieriabrige Enbumen der Samilie Berold burch ben Ouf eines and imlagenben Pferbes toblich getruffen.

D Bernbeim, 0. Juff. 70 Jabre all murbe Mer bei beiter Gelundfeit Gron Gufanne Daas, geb. Bury, Mm Grobnberg 5 Bir grafulleren!

Bampertheim, IL Juli, Der Giefige evangeliiche Bund machte am Countag einen Ausflug nach Cadenburg. Ein Sonderzug brachte die etwa 600 Teilnebmer um 12 Uhr in Die Bengftadt. Much bas Deimatipiel "Der Bundichnb ruft" fonnten fie dort mitanichen, Erft in ben ipaten Abenditunden febrten bie Ausflügler beim. - Am Cambtag trafen bier DO Strierjungen and Pommern pon Manuficim tommend bier ein, um bier ju fibernach-Mm Countogmorgen fehten fie ihren Marich, ber fie bis Bingen führt, in Richtung Worms fort, Son ba aus werben fie im Schiff nach Roln gefahren.

In bem biedinbrigen gweiten Beiftungstampf ber dentimen Betriebe exhielt ber Baderel- und Ronditeremeirieb Theodor Edmerfer von hier eine Уполенфинист.

Der fruber über 35 Johre auf bem babifchen Boli aut Riridgarrabaufen als Bagner tatig geweiene 3afob Oberfele aus Comperibeim vollendere in auter Gefundheit fein 70, Lebendiabr, Anb bieem Unlag brachte ibm der fath, Rirchendor am Abend feinen Biegenfeites ein Gefangefranden. Der Bereinaporfipenbe 3ob, Ronling iprach bem alten langfahrigen Witglied Worte ber Wertichabung und aute Bunide aus.

" Burftadt, 11. Juli. Mul der Bobitadter Cand. frene wurde ber biffitige Gunge des Arbeiters 23 illenbach von einem Mojocrabiabrer angelabren und lo immer verlent, bon er ins Rranten-

\* Edriebeim, 11. Juli. Jufolge Mervenleidene erbaugte fich eine Einwohnerin ber Talffraße.

D Lünelfaftfen, 11. Inti. Das von der biefigen Ortogruppe der RETMT veranftaltete große Dorf. ein wurde am Samstegabend mit einem "Bunten Abend" unter Mitmirfung Beibelberger Runftfer im Bofigelt bei fartem Belum eingeleitet.

D Orbbebbeim, 11, Bult, 3bren 81, Geburt 8. tag feiette fran Dedwig Doudel Bitme.

Qubenbach, Il. Juli. Frau Barbara Gie g. rim, geb. Edffein, Babunpfitrabe 2, feierte am Greitag ibren 78. Geburtotag. - Mm Conntag felerte Candmirt Moam Dittler feinen 72 Me[brid

f bor Chari

Balu

hijhe BOE ten.

e am battles

niL te /25. eren

RUIT

petfen.

Stop

1000 Baitte.

editen

Relles

Ditthe

einer

bente

在 市田

e feb

nio.

eine

pècris

OHA

Bette

34

nutt

19191

27.21

**ENN** 

threat.

tani

# Kraft durch Freude

Dienstag, 11, Juli

Tienstag, II. Juli
nsgem. Abroechale (üt Manner und Francu: 6.30
16.3 T.M. Uld Stodium (Defata, Rengelmaer); 9 16.5 11
19.2 Eindigu (Ingend-Ausgleichport); 6.30-7.30 Ulde Pisneterium (Engeldern und Eturus) 18.00 bis 10.00
11.5: Vlaustarium (Edgenter u. Co.); 17 dia 18.30 Ulde
Genkerianie (Engeldern und Eturus) 18 19 Ude Gumnabilitäte Stodium (Talimier Beng-Berfauldpleitet; 30 218
25.30 Ulde im Sindran (Riddner Etiendaudel);
30 218 Il.80 Ulde Pekniogistänie (Edgelber), 10 018 Il.80
13.6 Old 20 Ulde Stadium (Banffauld Penfet u. Co.)
15.00 dia 20 Ulde Stadium (Banffauld Gorece),
15.01 dia 19.30 Ulde Stadium (Edgelburdum)
15.02 dia 19.30 Ulde Stadium (Edgelburdum)
15.03 dia 20.03 Ulde Cerangenriedgium (Durch u. Co.)
15.04 dia 19.30 Ulde Stadium (Edgelburden)

pess inm for Stoden (Teleiunfent.
Jesht. Sigmunglif und Spiele für France und Mädcheu:
wis film für Mödenvertrichnie (offen), 19.40 bis
um film flor friedrichtnie (Bolmer); 17.00 bis 18.30
ger Masseichule (Aelina); 18.30 bis 18.30 lühr Gomnentfbelle im Betrieb (Deurine Banf); 16.50 mis 18 führ Mödgenbenfalchnie (Arbeitsam), Truck u. Berlagdbaus); 18.30
vis 39.30 lühr Stodien (Noob-Narcher-Tholien); 10.00-20.30
jur Schwebingen wien (Solat zur Hadmulde); bei
erfen Vetierr auf dem Sportplas am Schwimmbas in
Schwebingen.

Temifde Gamnahit für Frauen and Mabdent 20 bie 21 Unr Gumnahithelle, Goethrütafte 8 (offener Rurfus). Bet guter Witterung (indet ber Rurfus aur der Renn-

Chnimmen une für Dandfrauen und Dabden: 0 5:5 inm ifor Callendad, Dufte 2.

Schwimmen für Frauen und Monner; 18.00 bis 20 Uffe ot, Gaffendad, Galle 2 (Gibedrand-Abetinmublenwerfe, einer und Micula und Teleiordau).

Jin-Bitfu für Grauen und Mannes: 20 bis 21.00 Mor mnnhiffene Stobion toffener Rurfus). Begen unr für Manner: 18.20 (id 20 Ubr Enraballe

77 (Bopp und Reutber). Reiten für Franen und Manner: 16 bis 18 116r ff.

Mittwoch, 12. Juli Angem. Körperichnie für Franen und Manner: 15 Pis 18 Uhr Liedien illugenieurschulet; 20 bis 21 do übr Roots Gieler-Cherichule intener Kurindt, 18 bis 30 Uhr Stadion Ollier-Chericule istieuer Auriusi, is die 20 Uhr Siediam (Aukrese Koris Jahn, Oberrhein, Glienbahngelesticht); 18 dis 20.00 Uhr Tadion (Trodinener-Variansgelesticht); 18 dis 20.00 Uhr Stadion (Byt. Armonturen-Gei.); 20 die 21.00 Uhr Stadion (Byt. Armonturen-Gei.); 20 die 21.00 Uhr Stadion (Kariapina); 18.00 die 18.00 Uhr Biantarium (Rhein, Braunfohlentondifaet, 18 die 19.00 Uhr Schlerichte Rogrin); 14.00 die 20 Uhr Derpogenriedplay (Osammelmerfet; 17.80–18.30 Uhr Uhr-Birg (Traismerfet; 18.30 die 30 Uhr Planetarium (Rhein); 18.00 die 21 Uhr Marchien (Guerig); 19.00 die 21 Uhr Marchien (Guerig); 19.00 die 21 Uhr Stadion (Rh. Gielfer), Arman (Guerig); 19.00 die 21 Uhr Stadion (Rh. Gielfer) darfinm (Goerig): (0.00 dis 21 lier Sindren (No. Pfelffer)
Fredt. Gummahif und Spiele für Aranen und Mädden;
16 ris 17.30 lier Jahn-Aurnhalle (Leit-Wolfe; 17 dis 18.30
lier Ublandschle (deling); 17 bis telm führ derpagenfiedplag (Dominelwerfer; 19.20 dis Di libr livianoldule (Gebr Dianum Kopi; 27 dis 22 libr libtandidule (ellener Farriun));
19.30 dis 21.00 libr in der Bodsfarfeganidule (volener Aurfins); 20.00 dis 21.00 libr Aldrech-Dürer-Louis (vol. Kartus). 25 dis 21.00 libr Librech-Dürer-Louis (vol. Kartus). foff, Anrius). 26 bis 21.00 Ubr Pifriotteiffeln (Bauth) Banter n. Co.; 16 bis 17.00 Ubr Jahn-Inrnbolle iRbein

Gummie und Cellufoidfabrif); 20 6is 21.30 ifte Boligeericule (vil: Aurius). Lindergumnaftif: 16 bis 16 llbr Grmuskillanl, Go:tbc-the 8 loitener Aurius).

Tentides Bricolportobjeigen für Manner und Frauen:

Is dis 19.30 libr Stadion (offener Aurins).

Ameimmen für Grawen und Männer; in.30 bis 20 libr Cellendad, Colle il Commetwerfer; 18.30 bis 28 libr Calendad, Colle il (Jos. Bögele, Enginger Untonarefer; 21.00 bis 20 libr Oslendad, Gulle i (offener Anselus). 21.30 bis 28 libr Collendad, Gulle 2 (Reidig).

Reiten für Männer und Freuen, 8 bis 10 libr H-Meildalle, Schlachtbot offen i Reitinditus Soemmer); 38 bis 19 libr Harithalle, Schlachtbot offen (lit, Harithalle, Schlachtbot offen (lit, Harithalle).

Donnerdiag, Il. Inli Allgem. Rörpericute für Monner und Franen: 18 519 to.00 Uhr Geraggenriedplan (Biddaumbrapereit) 18 918 18:30 Uhr Sportplap im Berried (Ber, Peutfd. Celfabrif.); 18.30 Uhr Sportplat im Artried (Ber, Douisch Cellabril.):
17 bis 18.30 Uhr Stadien (Baver, Dopotheriene.); 18—30.20
Uhr Liver-Weg (Crisgruppe Ren-Endwards, 18.30 bis 30
Uhr Stadien (Robienfonroris 17 bis 18.30 Uhr Stadien (Back Affetarang); 26 318 21.30 Uhr Plenetarium
(Wahr und Poderrang); 26 318 21.30 Uhr Stadien (Crisgr
Tresmarfil); 20 318 21.30 Uhr Stadien (Berf(Max 710); 20 bis 21.30 Uhr Arrividungsfamie (Crisgruppe
Planfendol); 38 816 19.30 Uhr Stadien (Berfing-Rougern)
and dis 730 Uhr Stadien (Oction and Thurston).

Arthit Company of the Contract of the Contr

Grabt, Gumunlit und Spiele für grauen und Mabden: 17 dis 1830 Ust Ublandidule (Korfetfabrif Helina); 20 bis 21.00 Ust Bendenbeimidule (offen); 20 dis 21.00 Ust Sundolstidule (offener Kurius); 20 bis 21.00 Ust Ublanddute ihamiar: 18 bis 19.30 Ubr Forebildungefoule iBoid); 20 bis 91.80 trbr Courtballe am 11fer-Wes (Ren-Diffmalb). Rindergumneftift is bis 10 libr Neu-Eichmuld inffernet gefußt; 18 die in libr humboleichure infernet gertudt, Schwimmen für Frauen und Männer: 21:30 bis 20 libe iber, Dallendon, Dolle I (Gebr. Brann Rib). Nelten für Frauen und Männer: 17 bis 18 und 21 bis libr ff-Nelthale Schlachftar aften (Neltunitar Copm-

Robentole fporti, und fportörgit, Bereinngofielle: 1830 bis 17.30 fibr Gefunderitamt, Daus der filgem, Orts-frenfenfaffe, gimmer 121,

## Was hören wir?

Mittwech, 12. Buli

Reichstenber Stuttgari
6.00: Gumnabit. - 6.00: Frühlemperi. - 8.10: Wamnofitt. - 11.00: Bolfsmufit und Bouernfalender. - 12.00:
Wittagstongert. - 12.15: Wittagsfongeri. - 14.10: Bel
canto. - 16.00: Augmeil am Sachmittag. - 18.00: Ausber
Pelerabens. - 19.30: Was in den Kampt. . - 76.13:
Ei warum, ei davum. - 21.15: Coerrbeinfager. - 22.30:
Noendfangert. - 24.00: Rackfungert.

Penifikiandfungert.

Pensisbigert. — 24.01 Regitangert.

Pensishiapdiender
6.10: Rieine Melodie. — 6.30: Ariffsugert. — 8.40:
Rieine Turmftunde. — 10.30: Frohliger Kindergerten.
14.50: 30 danie Minnsten. — 12.00: Waffs. — 18.13:
Archer Kiang am Witing. — 14.00: Marit von gwei dis
drei. — 13.13: Ooismuilt. — 16.00: Marit om Nachmistag. — 19.13: Rapelle Edmund Röbicher brieft. — 28.13:
Willitarfongert. — 22.20: Eine tieine Nachmint. — 23.00:
Wulft aux angert Nobil.

#### Offene Stellen

Von chemischer Fabrik in Ludwigshafen wird zum baldigen Eintritt

# perfekte Stenotypistin

gesucht. Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften unter Nr. 19752 an die Geschältsstelle dieses Blattes erbeten

## Tüchtiges Fräulein

mil Mennistaach in Swnographic v. Haschinensåre ken och einer Konlengroßhandlung und Beederet gesucht. – Angebote erbeitet unter Nr. 18763 am die GruchAltsstelle dieses Blettes

2-3 Mädchen oder Frauen

(Alter erwa 22-35 Jahre)

armendaboratorium grandet Ameherin Variattela. Washes Probasis, Vorhedingungen sind Easts Arbelt, Zavarlännigheit, sloberes Rechoes,

fullatirele Behrift, Persteriche Vorstellung rüch-sten Donnerstag, Freitag uder Montag v. 8-10 Uto

utt. 14 III. Over in Rheiman. Some artist G. Bowerburn, mit Lebendond, I. Cris Bridge, and Tenenmana Periode.

Dubois & Kaufmann G.m.b.H.

Ciem, Parcit. Sanstein-Batteu

mit gater Butathidant, ale finterconne für ::

# Putzfrau

f, Boben an muti Boober, U 1, 12, Breite Strafe.

Ebrliches, bravell.

Mädchen Constall fol inde 1979

C 3, 24. Meiliero vocas Mädchen

ober Pilichijahrmäddi, elicht. Riemann. Garinerhr, 42.

# Stellengesuche

2 zuverlässige

Kraftfahrer

E M 100 an bie Geichaften, b. 21

Tempo-Fahrer

sucht Stellung

Aelteres, löchtiges Mädwen

mit langiübe, Scugniffen, perfeft in famtlichen Arbeiten, fucht Brede

Fräulein

sucht leichte Beichäftigunn

fuchen Greffung, am liebit.

Juverläffiger \*9658.

mit Subrerideln als Delfee fa ber gefucht. 30701 Central-Garage, Mannheim, am Shlachthof, Iel. 412 46.47.

Junger Mann

温度作11首点: Modistinnen leintr ober 1. s. m in Danet- beftpen, fnchen Diedung, am bebit ung ne'n cht. 20748 auf Bernlaugnn. Ungebote unter

Zimmermädden Kraftfahrer
is isterligem Eintritt geine 1. 18 3t. alt, mit Inbereichen 2 n. 2.

Einfelden an Gerei Tann. E. N. 181 an die Geschällise, d. 181.

illafer, deilbeitet. 1974.

Beiden tüchtige Alleinmädchen

niert, augenehme Danerftelle. m ant gentt Danebalt gam L. n. ? Driffe in ber Geichatten. b. Bil Dawgen 49 741] Gart, firth, Mädchen

such bellerent lefert gefniht. Beinde Beinde (
Edifer, Edwertinger Breibe tin, Riefhis G 4, 3.

Breibigen 19745 Servierträulein

Mädchen Bedienuno foterr gefncht, Reller, K. I. T. 6 2, 12

Laufmädchen

(Rabiaberta)

tamentr. 22. pet. Motorrad mit Beimagen,

Banerieffige. Haus angestellte mi in verfanter. Chnist. Mutatornaler em Balboart,

STREET, 254 St. Welman für Webt DRM Maus-

Motorrad Mädchen in aut Junani HASCHINE Das moderne Schreibgerei Gönstige faten. Zu besichtigen im

Verkäufe

OLYMPIA-LADEN Manchaim P 4, 13 - Aprel 28713

# Eis. Rolladen

roleit, 4.7 × 4.0, Scherengit T.A. gu nerfaufen, 17

1 % ant erhalt. Marsch-Stiefel 3 Punkte Gr. 47, preibmett

Mag Edneiber, @ Qualitat Bierbenftrabe 47. @ Auswahl Büfett-Uhr e mindrigs @ Preis. Schlag int 30 ,8 pa serf. 98040 G 7. II, i. Sied.

3 Punkte die het une in Er. Millerg geben. の記憶響響

Rühlschrank H 1, 3 cette Strale (Protos) Nordner gegenither oldin obungeben maftaltelle:



ben, Antidian

3 Bettstellen

Kist

1 Tizzh

W. Lamperl L 6, 12 Tel. 21222, 21221

Gebrundte: Fahrräder vere Rene, ti Unialia. moch 2,30 A. Redwe rbramfite

Schrank an striaufen. bie icon brei Jafter Gernfaftang fild Maschings

m e nous min Claracotte billio Total gastatt.

L. Stucky Hähmanchlenn Sundin 0.7, 15 10 700 Jung. zuverlässiger Schrifmaschirm



1013

Ebzimmer-Lampe

itt nier Decten belenchtaugen Werberfte, 18, I.

MY A SW DOES Brrobe III bri Pres.

2 meifte eiferne Ratiften m Matr. a verf. F 1, 1, 1 Treeper. Immobilien

Meerfeldittobe 48, Gauentein Viktoriastr. 25/Mollstr. 49 mit Kuche

Macinauling au .# 45 000.perfaules burd: 12
. 311146, [runnobilles, und
porteben-Obildate - gegr, 1872 I, 8, 1, Ferufprecher 208 76.

Schönes Haus

Rombetme, woleibn au Boron, eingebaut werden tonnen, und dandebalber feiner billig in verlaufen durch

Verleih-Autos

Jetzt Schweizinger Str. 58. Tel 42391

in Augertenfte, 76. 2. Ernd.

1 Singer. Hähmachinen groß, Wieldrant, Melag. Edlej. Mahag. Edlei. mibel, Betten unn t,5-24 Ve

en, Peter Sans

int exhibitence Bitell s. Aresesz

Rieiberichtant Giüblen mit

Alt-Käfertal

entriogen Betrere

Einfamilien-Haus

Einfamilienhaus

fefort ju fanfen gefucht. Benben bens Birner Gol, am Entglanal,

Ph. Wetzler, U 3, 19 immobilien - Gernipe, 217 70

## Automarkt

Mannheimer Autoverleib

Auto-Elektro-Schmid Kraftfahrzeug-Eiektromeister

34er Rnaben. Redutator unb T 6, 16 Pormout unnbu Sperialist für DKW

Selbstfahrer Dreifad-Shieter, O 4, 14. Gut crhaltras toban der Licent der LieferWoffen

Badewanne Selbstishrer Union se tout, sefunts, Beutschlands Handborg miser bet and but on but danstein fel. 27512 Seldillent. Sittl Itandelatz: 49,13-17

coes

gegen Rabe an fanlen geliecht bei 20 nil ber-Ritg, m. Ar. 1925 f. F. 15. Shairth. ornen Rolle

Verloren

Mietgesuche

Geraumine evil. 5-/immer-Wohnung

> Rutige, fonnige i ber Cufindt, mit Bab, Jentra

> > für seieri zu mielea gesecht

Möbi. heizb. Zimmer Mag. u D post Zimmer mesery unleter 81. Wallensiffich mobil. Zimmer

1 Zimmer Junger Mann fuche für fot, ein rinfoch möbl, mit Kuche Zimmer für fefers Am Tellang un

Gefnäfteltelle, Gelbit, Ronf. inn 1 = 6 ; ab Wer durch gut mobil. Zeifungs-

Zimmer . Anzeigen Hugebote unter wiebt, wirdnicht

# Hypotheken

Darlehen Hypothoken and Nephaupelder Waitzinger, Stuttgart

Stadtmitte.

Hypothekengeld

Neubaugelder Dariehen an Beamte nd Festbasoldete

ngen Rücksahlung in allen Sie durch Peter Kohl the me. Str. 10 Tel. 40239

# Vermietungen

L 4, 7 3, St., Ecibrat (Behabolistäbe schöne, sonnige

mit Rune, Web, Want, 2 Bellermiriten, 2 Rtofente, Berfonen. apang ringerichtet ift, Biarmie. cisung and eingeride Bad, mit in permieten. Rab bei Ganameilier Bunbitun, Gernfpr, 240 30, 110

Osistadt, Htetrschestr. 24 Benen Berjenung hochmod. Wohnung mit freier Ausnar, 1 2r., 5 31m., Ruche, einger. Bud, Diele n. 3m. brbbe m. gentrathets, u. Derbie. Beri p. fof, ob font ju vermieren frab bei Genomitr. Play i. Saufe.

3 Zimmer Etagen - Wonnung und Küche | Prei oct. 3-61 | Simmer, Rude w. Stab, care billing 1 Zim, u. Kuche | 1.7 Nug. 28 7m | State Clining, p. fot au em Malt, My, 1976 a die Momerfrebe Wen Geingerentelle,

2 -Zimmer- Man Martiplan Wohnung Mens. Zimmer onter Cast, welltom, berger. minust, an ser-mining, finger, aut. O M 21 au 5. Welch, #5509 Möbl. Zimmer or, West, an ful., firs, ful, an on-L 14 T. 1 3t. Gut möbl. Zim.

pecies a in a Balkon-Bichelogeimers Brahe 16, 2, 24 f. Zimmer

Wer tauscht? Burn 1. 8. 1000 Schön, mbl. Zi. in perm. Trepp an biete: foun., leeres

Befanntmadung.
11. Bernedung über bas "Raine ber Althengefellicheit erfolgt durch bemertnug Schrieden. Land am ober breit ein Gortrandomite

iemerlung Schriederm. Paude inn oder dem ein Sortkandemiter trein Manuheim.

Am Grund der Pf 4, 12 Whl 2, Proturinen Stellvertreiende Gereit noch 2, in und in noch 2 des inandomitglieder Keinen Kindellich eines narrichtigenscheiden nem M. der Vertretungbunde andenlichen nicht ind des hart Luides der Leite Schriederen der Gereitscheideren leite der Leite Westen der Leite Germannen der Leite flegeborde felgendes versetdurt: Import. Aleksmilles . Genalat. Import. Die dieme in gedndert. I 1 der eine da um. öblich ven in: Bille Condier. icheriedelm in der Gemarkung A 1878. Dr. Werner Jeffens. dyriedelm, kanderte Kannbeim, bilde Medig der Anders in Mannetegende. Diendentopi mird mit deimekerdendelm (hörlingerne Ultreit Ungedung in dem im I V Gedwie Bing. ledig. Wannbeimedi, 1 nader degenderten Unitange Abertmut, det Voolure.

off. I naher degenmeien Umlange Abetmu, bei Proture.

eit dem Lege der Retanusgass
teifer Berordung in des Neudeautrichundelte ausgetragen und des
gir unter den Schutz des Neudeinturfichungeleges gehölt.

P. (11 Dus Schutzgelier but
tin Genden diendentung Litten
eine, Germann Bendentung, einen
eine, Germann dendentung, einen
till des chrundfinks b'agerbuchtummer Son,
130 Tie Wennen des Schutz-

cell des Chinnogants bagerend, immer Son,
121 Tie Grenzen des Schubgebietes find in eine Korte i 25 000 his
und eine Antakerbandzeichnung
i 1000 ret eingerragen, die dei der
aderther Koterischundektrebe in Berlin miedergelegt find. Beiters Andiertigungen dieler Karten delenden
um der Keingeliebe für Naturischaft in Bertin, dei der Roberen
Naturichandehöte im Kartkrube. Nannheim und bem Burgermeiber- jeom

3m Berrich bes Edinbar- mitt enfolgen. e a im Serrin ace Eduiger leg ili verbeten: Pflangen zu beifodbigen, aus gureiben, anstjagroben ober Teile doven abgupftuden, ab

teile beiden aber adzureiffen.
ireitebeiden Tieren nachgaireitebeiden Tieren nachgaireitebeiden Tieren nachgaireitebeiden gibt beinbetr. Ansgabe ber Neichberreiffen.
rubigen, git ihren dang geeignere Barrichtungen supp. Die Andgabe err Neichberreiffen.
die Teileitett int gegen Antruricadlinge u. foull

Pflangen ober Tirre eingu- von

atu, deuer angumarben, Ma-alle meggamerien eder dat Ge-nude auf nubere Weise gu beeinträcheigen; Nodenbeitandteile, abgutamen, Sprengungen nber Grabungen norgunebenen, Schutt. ober Riobenbeftanbteile eingubringen ober bie Bobengeftalt auf em-bere Beife ju veranbern aber gu beichabigen:

Site. und Scheititeleln nugu ben Schup ben Gebieten binocifen. 4. (1) Unberührt bleiben:

und Rubung in dem bilderigen Umfange untre Mermeibung pan Rublick form und ber Unpflangung größerer reiner Radel bolibellände

Hefer Berordnung anwiderhoudellt, nord nach den 38 21 mah 22 den b Beidenntwrickenberfened und den 3 10 med 26 der Durcksabrangs-

Mantogericht Mannbetes &th. Ib. Memabrie

mit Küche Abeinder. 3.6 Zimmer Beine aus Gegend. In Die 55 an die 2 -5-3im. In permieten au Geschotschielle. In de 3 -5-3im. In de 3 -5-3i

Möbl. Zimmer in ank. Arbeiter mod. Zimmer ober Oandm. 34 vorm sonet Oand

fur Gebrieder, Photographen-Moparate, Unitige, Muntel, Welfteng, Schube u bergt um of the Muline Wantel, Beichtend, Echabe u. berei om Touneris-tog, bem 27. juli 1920. (Breiten terreife 14 libr.)

Die Anathlung ber Pinnbicheine om Woner Rovember 1998 fami ur nuch bis Willimen, den 19, fault Bille Beibamt

## Hockenheim

Der Bargermeiber.

#### Reilingen

STREETSTREET, STREET

foralide Wemterfdelenng Plegerin erentalelby tire Green

#### AltluSheim

Der Buigetmeiner 

**MARCHIVUM** 

mprogramm

Letzte Tage! Morgen werde ich verhaftet

,5chmeling - Heuser" 2.45 4.15 6.25 8.35

ALHAMBRA P7.23

Letzte Tage 1 Tod Der gewaltigste Farbenfilm DieTrommel

3.10 5.40 8.15

pur Ab heutet me Gustav Fröhlich - Camilla Horn In geheimer Mission 6.00 8.20



LO Dagover, Victor Stal, finger Kidpler, Ewald Seizer, H. Brause

n dem eroben Uta-Film

Umwege zum Glück

rittiuschung, Flucht u. Heimkahr eines einsamen Herrens. All haute bis eleschi. Declarestug,

Grotes Vorprogramm! Beginn: 4.00 6.10 8.20

ur Mk.2 to, ober our in Apothekeni Drucksachen

Seet. Engst. Dietors., Friedricht, Hof.

Kronner. Löwen., Luisen., Hohren., Pullkan., Seltwan. and Wasserfurm Apothehr

Anzeigen für die Mittag-Ausgabe

müssen bis spätestens 769 Uhr vorm, in unierem Besitze ieln. Größere Anzeigen bitten wir schon am Vortage aufzugeben

Neue Mannheimer Zeitung Anzelgen - Absellung

Todes-Anzeige

Freunden und Bekannten die traerige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Bruder, Onkel und Großenkel

Friedrich Hellwig

Im Namen der Hinterbliebenen:

Frau Prot, E. Hoffmann, geb. Hellwig

Heinrich Hoffmann und Famille

am 5. Juli in Heldelberg unerwartet verschieden ist-

Elise Hellwig

Die Beisetaung hat in aller Stiffe stattgefunden

Manuhelm, Frankfort, des 11. Juli 1932.

Aufsichtsrates

Ab bente 4.15 6.20 5.50

Ein ergreifender, parkender,

Zwilchen Zwei Eh

Lil Dagover, Peter Peterane, Albr.

OLYMPIA L Tell



**Dienstag bis Donnerstag** 

**VOM WEGE** 

Elli Briest" v. Th. Fontane Seleflettung Ouelas Ordindgens Marianne Hoppe C. Ludwig Dicht. P. Hartmann Ab. besite1 400 600 829 Utin

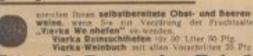
J. SCHAFER, Kolterelautere Verlongen Sie meinen Katalos.

Autobus-Gesellschaftsreisen Großglockner - Dolomiten VENEDIG SALZBURG - WIEN

vom 23, 7,-30,7, n. 6, 8-13, 8, Preis RM 133,30 noch Plätze frei! 107 Heldelberger Straßen- und Bergbahn A-G.

Frongestimmte Stunden

Lett bie MMRR!



Central-Drogerie, P 1, 6

N. M. Z.

Lesi die

Geschäfts-Uebernahme!

Ab 1. Juli habe ich das altbekannte Spezialgeschäft in If. Weizenmehl, Grieb, Hülsenfrüchte und sämtliche Eierteigwaren H. A. Salzer, Nacht, Inh. V. Steinbach, Augartenstraße & Obernommen. Es wird mein Bestreben sein, die Kundschaft zur vollen Zufriedenheit zu bedienen.

Erwin Hoffstaetter

National-Theater Mannhelm

Dienstag, den 11. Juli 1939

ratellung Nr. 360 Miste E Nr. 3

Zweite Sondermiete E Nr. 15

Hochzeitsreise ohne Mann

Animg 20 Uhr Ende nach 22 Uhr

Zum ersten Male:

Lustspiel in drei Akten von Len Lenz

REICHSFESTSPIELE

12, Juli bis 20. August 1935

Mittwock, 12. Jul., Einflowmernschistraum' Snanerateg, 13. Juli , Die Freier 14. Juli "Die Freier"

19. Juli "Die Freier"

Someratog, 20. Isli, Einfammernachtebrech' Freitag. 21. Juli, Einfammernachtebrech

Vorverkeuf Hauptkasse Stadt theater Heldelberg, Theaterstrate 5 Put 3000, and alte MER-ReisebCro Abendkasser ab 19 Uhr Schlotigarter

15. Juli "Einflammernachtefrsom" 16. Juli "Die Freier" 17. Juli "EinSammernachtefreum"

19. Juli, EinSommernauhfeireum

23. Juli, Einfannernaubichmen'



1939

Glaserei Hans Hayer

M 5, 4

Fernruf 22241

In der Nacht vom 7. auf den 8. Juli verschied das Mitglied unseres

Herr H. A. Naville

Herr Naville hat durch viele Jahre als Mitglied unseres Aufsichtsrates und seit 1932 als dessen stellvertretender Vorsitzender an der Entwicklung unseres Unternehmens tätigen Anteil genommen, von uns hochgeschätzt und verehrt als ein Mann, dem die Vornehmheit seines Wesens, die untrübbare Lauterkeit seiner Gesinnung einen besonderen Platz in unserer Mitte angewiesen haben, einen Platz, den er auch in unserem dankbaren und treuen Gedenken me verlieren wird.

> Aulsichtsrat und Vorstand Brown, Boveri & Cie., Aktiengesellschaft Mannheim

Dosen gelb a well Dosen "Namenlos" in allen Groben

Ferien-Reisen

83.- 145.-Baffel Malbun SR - DE BESELLECHAFTEREISER

(JBA) 20835

Gebrauchter. Eiskonser vator

Bilder

of farme

Packend

durch sales argentlands and heroische Hasding überwältigend

Managed March March 1980 Commence of the Comme

durch die Grofartigkeit einer entfac-seiten Natur im ewigen Ein Gronlands ergreifend

durch das Ringen sweier Bismeerjäper um eine Frau ist der neue spannende Uia-Film



Hilde Sessak Ferdinand Marian René Deligen, Josef Sieber, Fritz Kampers, Otto Wernicke

Ludwigshafen am Rhein

SAMSTAG, den 15. Juli, abends 20.15 Uhl

und SONNTAG, den 16. Juli 1939, nach-

mittags 16 bis 18 n. abends ab 20.15 Uhr

Amet große bunte Abgede and ein hunter Hachmillag im Verein mit

Marita Gründgens: Deutsch-

ands holischieste Hundlunkkünstlerin in Bren kösischen Parodles.

Peter Igelhoff: Der dermann Wenner Vortragskinstler am Plägel in eige-nen heiteren Liedern.

Max Wendeler: Der Heister der

Blacker-Duo: cutillam und Smele Blecour): Das heste bomische Tauspaar des deutschen Variefes. Heinz Erhardt: Der Instige

Mac Moriand: Whe tengtent

Marianne Picardt: Die groteale

s, Schatty: Decempositionete deutsche.

m Heimuth Schlemmer: Der

Eintritt 50 Pf. Auf jahresharten am Samstag.

dem 15, July 1939 ah 17 Uhr, 30 PJ, u. am Senn leg. dem 26. july 1939, ah 13 Uhr 20 PJ. Zuarbien

Walter von Lennep:

Triumph...Heiterkeit

Musik: Herbert Windt

Spiellelfung: Herbert B. Fredersdorf Mit einer eindringtichen Geschlossenbeit versieigt dieses inforesennte Filmwork eine abenteuertlich bewegte Handleng mit der grandlossen Schönbeit und Getfie der Natur norwe-gischer Klaiseisenbeit end der zwigen Einweit Grönienda.

Ula-Kolfuriller: Piffssiger als Wasser - Ula-Wockensches

Erstaufführung heute 3.15 5,45 8,25

ardinen span Asche gut a

Schmidt! to Emargel Betriot ardinerapaneere chwetz.-Str. 113 enabmentalla da

Fernrut 40482

Jurudgenoum Wohnung Schlafzimmer pretturia 265.

Rume t Butett 1 Zifd 2 Beunte 45,-

ch.BaumannäCo.

T 1 Nr. 7-8

Pelz-Reparatures Billink

fauenfertigungen 2darin M 6. 16

Anzugstoffe Nauh, Gern. 203/83.

Gardinen reinigt Fårberei Kramer

Umzüge

Fernumzüge atter. bed. det Bung J 6, 8. Acraipe, 267 76.



Jeizi einmachen — heißi vorsorgen

Apparate Saftgewinner Fruchtpressen Konserven-Gläser Saftflaschen Süßmostflaschen

Geleegläser Horma-Gillist Gummiringe

Was Sie zum Einmachen brauchen - muß gut seinwas Sie bei Bazien noien - ist gull

MARCHIVUM

With oct

ba:

ffet

Rit

200

mml

let

Dia.

tion